

punkt
3

Nr. 10/2020 | 28. Mai

Mobil mit dem ÖPNV

Jens Kasberg ist auch während Corona im Einsatz

Wacker durch die Krise

S.5

Foto: André Groth



Karte: Edition Gauglitz

S.6/7

Das Groß-Berlin-Gesetz

1920 wurde die Hauptstadt zur drittgrößten Metropole der Welt.



Foto: TMB-Fotostudio/Stephan Lehmann

S.9

Raum zur Erholung

Brandenburg bietet viele Möglichkeiten, um neue Kraft zu tanken.



Foto: DB Netz AG

S.13

Brückeneinbau beginnt

Am Karower Kreuz ist ab 12. Juni mit Einschränkungen zu rechnen.

ENDLICH WIEDER IM EINSATZ



Foto: Lionel Kreglinger

Trotz Mund-Nase-Bedeckung merkt man Frau Fuchs mit ihren freundlich-lächelnden Augen sofort an, wie wichtig ihr der direkte Kontakt mit den Fahrgästen in den Kundenzentren der S-Bahn ist. Natürlich im gebotenen Abstand von zwei Metern und geschützt durch die zusätzlichen Maßnahmen, die sich in der aufgestellten Plexiglasscheibe, aber auch durch das häufige Desinfizieren der Schalter durch professionelle Reinigungskräfte widerspiegeln.

Nicht nur die Kundinnen und Kunden waren glücklich über die Wiedereröffnung der S-Bahn-Kundenzentren. Auch die Servicemitarbeiterin Fuchs war sehr froh wieder als Springerin im Einsatz zu sein. „Natürlich haben wir Standorte, wo tourismusbedingt noch weniger los ist, aber man merkt trotzdem, dass allmählich wieder mehr Menschen unseren Service nutzen. Ich freue mich über jeden Kunden, der zu uns kommt, und dem ich mit Rat und Tat zur Seite stehen darf.“

AUS DEM INHALT

- Fahrscheinkauf bequem und flexibel**
Handytickets erfreuen sich stetig wachsender Beliebtheit. Viele davon sind über den DB Navigator und die VBB-App „Bus & Bahn“ erhältlich.
..... **Seite 4**
- Rapper Romano wird zum Vorleser**
Der Musiker aus Köpenick präsentiert in kurzen Videos Geschichten, die er selbst während seiner Fahrten in der S-Bahn erlebt hat.
..... **Seite 8**
- Mit der S-Bahn bares Geld sparen**
Egal ob klettern in Bernau oder im Grill-Boot über die Havel: Bei den Rabattaktionen der S-Bahn Berlin ist für jeden Abonnenten etwas dabei.
..... **Seiten 10/11**
- Neue Attraktionen warten**
Das Little BIG City Berlin und Madame Tussauds sind ab sofort wieder für Besucher geöffnet – unter Berücksichtigung von Abstands- und Hygieneregeln.
..... **Seite 12**

BAHNLEKTÜRE

Lebensfroher Hausarrest

Wie es sich anfühlt, zum Zuhause bleiben angehalten zu sein, wissen wir inzwischen alle. Wie es ist, über 30 Jahre nicht mehr vor die Tür zu dürfen, ist eine andere Geschichte. Und diese empfiehlt uns heute Katharina von Uslar von der Buchhandlung Uslar & Rai in Prenzlauer Berg: Trotz beklemmender Voraussetzungen sei der Roman nämlich „wahnsinnig optimistisch und rührend in der Zeichnung seiner Figuren.“ Ein dichtender Graf wird in den Wirren der Russischen Revolution zu lebenslangem Hausarrest verurteilt. Nicht in irgendeinem Haus, sondern im Moskauer Luxushotel Metropol. Ein Lehrstück darüber, wie sich ein Mensch von seinem Schicksal nicht entmutigen lässt und seiner Situation mit Haltung und Lebensfreude begegnet.



Foto: Lionel Kreglinger

INFO

Amor Towles „Ein Gentleman in Moskau“, Verlag: List Hardcover, 2017, 560 Seiten, ISBN 978-3471351468

Eisenbahnerin mit Herz

Auszeichnung für Berliner DB-Zugbegleiterin

Alljährlich seit 2011 lobt das Verkehrsbündnis Allianz pro Schiene e. V. den Preis „Eisenbahner mit Herz“ aus. Unter den glanzvollen Gewinnern der Rubrik „Landessieger 2020“ findet sich dieses Jahr auch eine Berliner Zugbegleiterin (und Namensvetterin der punkt3). Doreen Punkt handelte beherzt, als eine ältere, gehbehinderte Kundin es nicht rechtzeitig aus dem ICE in Berlin-Spandau geschafft hatte und der nächste planmäßige Halt erst in Hamburg drohte. In Windeseile und in Rücksprache mit der Verkehrsleitung organisierte Punkt einen außerplanmäßigen Halt am nächsten Bahnhof, wo bereits eine Regionalbahn wartete und die Dame sicher zurück ans ursprüngliche Ziel brachte.

Auch wenn die feierliche Preisverleihung coronabedingt ausfallen musste, gab es dennoch lobende Worte des Vorstandsvorsitzenden der Deutschen Bahn Dr. Richard Lutz: „Kolleginnen und Kollegen wie Doreen Punkt sind Aushängeschilder der Eisenbahnerfamilie. Mit Herz und Leidenschaft sind sie im Einsatz und



Foto: privat

halten gerade in Zeiten von Corona das Land am Laufen. Damit gebührt ihnen allen unser Dank!“ Eine Riesenanerkennung für Punkt, die ihre Motivation so umreißt: „Menschen zu helfen, sie gut ans Ziel zu bringen, Probleme zu lösen: Das ist meine tägliche Arbeit und deshalb bin ich so gern in ganz Deutschland im Zug unterwegs. Wenn Schwierigkeiten ein gutes Ende nehmen, gibt das den Kollegen und mir ein gutes Gefühl.“

IM NÄCHSTEN STREIFZUG MIT DER APP DB AUSFLUG:

Radeln und naschen in der „Obstkammer Berlins“

Süß duftende Erdbeeren, dunkelrote Kirschen und Bio-Kartoffeln vom Acker nebeneinander, dazu hausgemachte Marmeladen und Obstweine: All das können Radfahrer auf einer entspannten Tour von Werder (Havel) nach Groß Kreutz in den Hofläden vor Ort naschen oder sich ins Körbchen legen.

Auf 22 Kilometern rollen die Räder durch das Havelland, die „Obstkammer Berlins“, vorbei am Gutspark Petzow und der erhabenen auf ihrem Hügel thronenden Schinkelkirche. Kleine Hofläden und der Sanddorn-Garten laden unterwegs zur Pause ein.



Foto: TV Havelland e. V.

Mehr dazu in der nächsten punkt 3

Das #VBB-Team informiert



Neues Bonusheft für VBB-Abo 65plus

Auch in Corona-Zeiten Kunst und Kultur günstig genießen

Das neue Bonusprogrammheft für alle Inhaber*innen des VBB-Abo 65plus ist ab Ende Mai erhältlich. Nachdem das Corona-Virus die Veröffentlichung im Frühjahr verzögert hatte, blickt der VBB nach vorn und bietet nun das neue Bonusheft zum VBB-Abo 65plus an. Wie auch in den letzten Jahren sind darin interessante und rabattierte Angebote und Reiseziele im gesamten VBB-Land enthalten.

Egal, ob im Ruhestand oder noch berufstätig, einzige Voraussetzung zum Erwerb der 65plus-Abos ist ein Mindestalter von 65 Jahren oder älter. Das



Heft liegt ab Ende Mai 2020 kostenfrei bei den Verkehrsunternehmen und den Partnern der Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH aus und steht unter →vbb.de/abo65plus zum Download bereit. Wichtig bleibt, dass sich alle Abonent*innen vor der Nutzung der Angebote direkt bei den Anbietern oder im Internet darüber informieren, ob gegebenenfalls Änderungen oder neue Einschränkungen bestehen und unter welchen Voraussetzungen (zum Beispiel durch vorherige Anmeldung) die Angebote in Anspruch genommen werden können.

Weitere Infos unter →vbb.de, beim VBB-Infocenter ☎ 030 25414141 oder direkt bei den Verkehrsunternehmen.

Spannendes und Interessantes aus dem #VBBLand finden Sie auch auf Facebook (@vbbapp), Instagram (#verkehrsverbund_bb) und Twitter (@VBB_BerlinBB, #VBB).

Baruths Rufbus rollt

Bei Anruf oder online

 In der Stadt Baruth/Mark verkehrt seit Anfang Mai der neu eingerichtete Rufbus R779. Er verbindet den Baruther Bahnhof mit der Innenstadt und dem Industriegebiet Bernhardsmüh. Auch die Baruther Ortsteile Mückendorf, Paplitz, Klasdorf, Radeland und Dornswalde sowie die touristischen Ziele Museumsdorf Glashütte, Wildpark Johannismühle und Bahnhof Klasdorf sind angebunden.

Der Bus verkehrt nach vorheriger Buchung montags bis freitags in der Zeit von 5.30 bis 21.30 Uhr und wochenends und feiertags von 8.30 bis 21.30 Uhr. Es besteht kein Anspruch auf Beförderung, wenn in einem Zeitraum bis zu 30 Minuten alternativ Linienfahrten – auch mit Umstieg auf Bus oder Bahn – angeboten werden.

Buchbar ist der Rufbus telefonisch unter ☎ **03371 628181** oder online unter vtf-online.de/rufbusapp.html. Für die Nutzung des Rufbusses gilt der VBB-Tarif zuzüglich eines Zuschlags in Höhe von einem Euro je Fahrgast und Fahrweg.

Region Brandenburg

„48 Stunden“ abgesagt

 Zahlreiche Großveranstaltungen wurden aufgrund des Beschlusses der Bundesregierung zur Eindämmung der Corona-Pandemie bereits abgesagt. Bedauerlicherweise betrifft dies nun auch die geplanten 48-Stunden-Veranstaltungen in den Regionen Brandenburgs für 2020. Ausfallen werden die „48 Stunden Baruth-Fläming-Urstromtal“ (ursprünglich geplant für 13./14. Juni),

die „48 Stunden Oberhavel“ mit Start in Dannenwalde (29./30. August), die „48 Stunden Fläming“ mit Start in Brück/Mark (12./13. September) und die „48 Stunden Schorfheide-Bahn“ mit Start in Eberswalde und Templin (12./13. September). Zuversichtlicher blicken die Veranstalter auf kommendes Jahr und freuen sich auf ein Wiedersehen in 2021.

48
STUNDEN

Mit Handytickets kontaktlos bezahlen

Angebote in DB Navigator und VBB-App „Bus & Bahn“

 Für viele ist das Smartphone ein täglicher Begleiter, immer dabei und immer griffbereit. Kein Wunder, dass sich Handytickets stetig wachsender Beliebtheit erfreuen. Der Fahrscheinkauf wird damit bequem und flexibel, unabhängig von Bargeld und Öffnungszeiten. In Zeiten der coronabedingten Abstandsregeln

und Vorsichtsmaßnahmen haben Handytickets zusätzlich den Vorteil, dass sowohl beim Kauf als auch bei der Kontrolle der nötige Abstand gewahrt werden kann. Die Übersicht zeigt eine Auswahl der wichtigsten Fahrausweise für Berlin und Potsdam, sowie die Verfügbarkeit im DB Navigator und der VBB-App „Bus & Bahn“.

Den DB Navigator und die VBB-App „Bus & Bahn“ gibt es kostenlos im App Store oder Google Play Store.

Tarifprodukte	Tariffbereich	VBB-App „Bus & Bahn“	DB Navigator
Kurzstrecke	Berlin	x	x
	Potsdam	x	x
Kurzstrecke 4-Fahrten-Karte	Berlin	x	x
	Potsdam	x	
Einzelfahrausweis	Berlin AB, BC, ABC	x	x
	Potsdam AB, BC, ABC	x	x
Einzelfahrausweis 4-Fahrten-Karte	Berlin AB, BC, ABC	x	x
Tageskarte	Berlin AB, BC, ABC	x	x
	Potsdam AB, BC, ABC	x	x
	VBB-Gesamtnetz	x	x
Zeitkarte	7-Tage-Karte VBB-Umweltkarte Berlin AB	x	x
	Monatskarte 10-Uhr-Karte Berlin AB	x	x
	Monatskarte VBB-Umweltkarte Berlin AB	x	x
	Monatskarte Berlin-Ticket S Berlin AB		x
	Monatskarte Azubi Berlin AB		x
Monatskarte Fahrrad	Berlin AB	x	x
Brandenburg-Berlin-Ticket (BBT)	BBT 2. Klasse	x	x
	BBT 1. Klasse	x	x
	BBT Nacht 2. Klasse	x	x
	BBT Nacht 1. Klasse	x	x

+++ Corona +++

Züge steuern in Zeiten von Corona

Die Züge waren in den vergangenen Wochen zwar leerer als sonst – aber eben nicht ganz leer. Denn nicht alle Berufsgruppen konnten sich ins Homeoffice zurückziehen, sondern haben das tägliche Leben und die Versorgung unter erschwerten Bedingungen aufrechterhalten. Dazu zählen auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die dafür sorgen, dass die Züge weiterhin fahren, gereinigt und instandgehalten werden – Ihnen allen gilt ein ganz besonderer Dank.

„Fast leere Züge zu fahren ist schon ein komisches Gefühl“, sagt Jens Kasberg, der als Triebfahrzeugführer beispielsweise auf den Strecken der Linien RE5 zwischen Elsterwerda und Rostock oder RB24 zwischen Senftenberg und Eberswalde im Einsatz ist. „Vor allem wenn man weiß, dass die Züge sonst zu Stoßzeiten voll sind.“ Bei Fahrten in den Randlagen von Berlin und Brandenburg sei es auch mal vorgekommen, dass nur er selbst und ein Zugbegleiter an Bord waren. „Das ist schon seltsam.“

Bei Triebwagen allein mache das vom grundsätzlichen Fahrgefühl nicht

so viel aus, schildert Jens Kasberg weiter. „Aber Lock-bespannte Züge bremsen anders, wenn sie schwerer sind – es ist also ein Unterschied, ob Fahrgäste mit an Bord sind.“

„Fast leere Züge zu fahren ist schon ein komisches Gefühl.“

Jens Kasberg,
Triebfahrzeugführer bei
DB Regio Nordost



die Azubis in mehrere Schichten eingeteilt“, erzählt der 38-Jährige. „Normalerweise sitzen elf Leute im Lehrgang, jetzt sind es noch sechs.

Und während wir sonst in den Fahrzeugen zu dritt sind, um etwas zu erklären, findet derzeit eine Eins-zu-eins-Betreuung statt, bei der auch eine Mund-Nase-Bedeckung getragen wird.“

Jens Kasberg hat seine Ausbildung von 1998 bis 2001 bei DB Regio in Berlin absolviert. Im Anschluss war er zunächst bei

DB Regio in Stuttgart im Rangierdienst tätig, später wieder im Streckendienst. Seit 2019 ist er zurück in Berlin.

Worauf alle Kollegen in der aktuellen Situation natürlich verzichten müssen, sei der Handschlag, sagt der Triebfahrzeugführer. „Aber sonst hat sich in der Zusammenarbeit nicht viel verändert – man steht trotzdem mit nötigem Abstand zusammen und tauscht sich aus.“ An den Bahnhöfen nehme er wahr, dass sich die Fahrgäste mehr umsehen würden. „Sie achten dem Gefühl nach zum Beispiel darauf, ob auch die anderen Menschen eine Mund-Nase-Bedeckung tragen“, hat Jens Kasberg beobachtet.

Mal wieder ins Restaurant

Er selbst freue sich für die Zeit nach Corona vor allem darauf, mal wieder in Ruhe in einem Restaurant essen zu gehen – ohne Abstandsregeln. „... und auch darauf, dass die Möglichkeiten für verschiedene Freizeitaktivitäten wieder komplett hochgefahren sein werden“, sagt Kasberg. | Josephine Mühlh



Triebfahrzeugführer Jens Kasberg ist auch in Zeiten von Corona regelmäßig im Einsatz.

Foto: André Groth

METROPOLE IN STÄNDIGER BEWEGUNG – 100 JAHRE GROSS-BERLIN

Berlin – Stadt der Chancen

Interview mit dem Regierenden Bürgermeister von Berlin Michael Müller

Herr Müller, vor 100 Jahren wurde Berlin durch das Groß-Berlin-Gesetz auf einen Schlag zur drittgrößten Metropole der Welt. Heute wirkt die Stadt im Vergleich zu sogenannten Megacities, wie Tokio, Seoul oder New York schon fast wieder dörflich. Ist die Konkurrenz mit anderen Metropolen heute überhaupt noch wichtig?

Michael Müller: Berlin war damals wie heute eine auf allen Ebenen wachsende Stadt. Die zentrale Herausforderung für die Metropolen der Welt bleibt die gleiche: Das Wachstum der Städte in verträgliche Bahnen zu lenken und zugleich funktionierende und lebenswerte Orte zu schaffen. In Berlin stellen sich ähnliche Fragen wie in Tokio oder New York: Wie sorgen wir für ausreichend bezahlbaren Wohnraum? Wie gelingt die Mobilitätswende? Wie verändert die Digitalisierung unsere Stadt? Die Städte können deshalb viel voneinander lernen. Und Berlin ist auch als Metropole eine Stadt der kurzen Wege und lebendigen Kieze geblieben und damit ein Spiegelbild für die Stadt der Zukunft.

Als Groß-Berlin entstand, musste auch die Verkehrsinfrastruktur ausgebaut werden. Welche Herausforderungen von damals



Foto: Lena Giovanazzi

sehen wir noch heute im ÖPNV?

Michael Müller: Berlin profitiert heute noch von den damaligen wegweisenden Entscheidungen, zum Beispiel dem U-Bahn-Ausbau. Die ÖPNV-Anbindung des gesamten Stadtgebietes war entscheidend für die wirtschaftliche Entwicklung. Mit der Verkehrswende geht es heute um ähnliches: Mobilitätsangebote für die ganze Stadt, klimaverträglich und nachhaltig. Dabei kommt dem ÖPNV eine zentrale Bedeutung zu: Denn ein gut ausgebauter, emissionsarmer und bezahlbarer Nahverkehr ist entscheidend für wirksamen Klimaschutz und ein Mobilitätsangebot für alle. Dafür stellen wir heute schon die Weichen.

Die Stadt wurde in den Zwanzigerjahren zu einem starken indus-

triellen und kulturellen Standort. Vor allem in Sachen Kultur hat sich Berlin seit dem Mauerfall seinen Ruf zurückerobert. Wie sieht es in anderen Bereichen aus?

Michael Müller: Berlin hat sich vor allem zu einer international gefragten Wissenschafts- und Forschungsmetropole entwickelt. Das Miteinander von Startups, traditionellen Unternehmen und Wissenschaftseinrichtungen macht Berlin zum Innovationsmotor mit attraktiven Standortfaktoren. Das sorgt auch für ein Comeback Berlins als Industriestandort: An Zukunftsorten wie der Siemensstadt 2.0 oder der Urban Tech Republic auf dem Gelände des Flughafen Tegels werden Antworten auf die Zukunftsfragen der digitalen Gesellschaft gesucht. Berlin wird deshalb heute wieder mit einer Vision der Stadt von morgen verbunden.

In diesem Jahr feiern wir 100 Jahre Groß-Berlin, 2019 jährte sich der Mauerfall zum 30. Mal. Was fällt Ihnen zum Stichwort „Zusammenwachsen“ in Bezug auf Berlin ein?

Michael Müller: Der Begriff gehört gewissermaßen zur DNA von Berlin. Die Stadt hat das an vielen Stellen ihrer wechselvollen Geschichte bewiesen. Auch in der aktuellen



Aufgrund der Corona-Krise müssen ein Großteil der geplanten Veranstaltungen und Ausstellungen ausfallen oder verschoben werden.

Wir stellen einige lohnenswerte Ausstellungen und digitale Angebote vor, die trotzdem stattfinden.

NEU, GROSS, GRÜN – 100 Jahre Architekturmoderne im Berliner Südwesten

Die zweiteilige Ausstellung im Gutshaus Steglitz und in der Schwartzschen Villa ist bis zum 28. Juni täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet, mit Ausnahme jeden ersten Dienstag im Monat. Der Eintritt ist frei. Anhand von zwölf repräsentativen Beispielen des Neuen Bauens in Steglitz und Zehlendorf zeigt die Ausstellung, wie sich Berlin ab 1920 zum Experimentierfeld der Moderne entwickelte. Für den Besuch gilt Maskenpflicht, außerdem dürfen nur zwölf Besucher auf einmal in die Ausstellungen. Alle weiteren Hygienemaßnahmen werden vor Ort mitgeteilt.



Foto: Friedhelm Hoffmann

Gutshaus Steglitz
Schloßstraße 48, 12165 Berlin

Schwartzsche Villa
Grunewaldstraße 55, 12165 Berlin

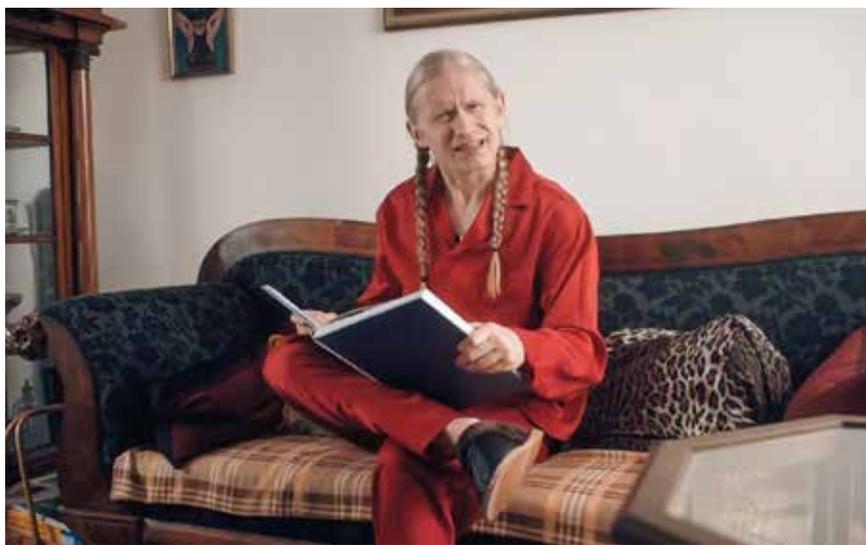
S+U-Bf Rathaus Steglitz **S1 U9**, weiter mit **BUS** M48, 188, 283, 386 bis Schlossparktheater

Geschichten aus der S-Bahn

Rapper Romano wird in kurzen Videos zum Vorleser – Fans können mitmachen

☛ Zwei seiner ganz persönlichen Lieblingsanekdoten von vergangenen S-Bahn-Fahrten durch Berlin hat Musiker Romano seinen Fans bereits vorgelesen. Jetzt legt er nach und bringt in einem neuen Video frischen Stoff zu Gehör.

Denn auch der Rapper wäre zwar lieber weiterhin mit der S-Bahn quer durch Berlin unterwegs, geht aber in Zeiten von Corona natürlich nur vor die Tür, wenn es unbedingt nötig ist. Stattdessen hat er es sich in seinen eigenen vier Wänden gemütlich gemacht, seinen besten Pyjama gebügelt, die Zöpfe frisch geflochten und liest aus einem großen Buch Geschichten vor, die er einst in der S-Bahn erlebt hat. „Das ungleiche Paar“ und „Der Haltestangen-Flirt“ sind ab sofort auf dem Youtube-Kanal der S-Bahn zu sehen. Das Video wurde bislang über 2.700 Mal geklickt und hat in den Kommentaren bereits viel Lob erhalten. „So hohe Qualität mit einer genialen Kunstfigur im Mittelpunkt“, lobt etwa ein Zuschauer. Eine andere Nutzerin schreibt: „Richtig gutes



Screenshot: S-Bahn Berlin

Rapper Romano liest Geschichten aus der S-Bahn vor.

Format! Ich freue mich auf weitere Folgen mit Romano.“

Aber natürlich interessiert sich der Rapper nicht nur für das, was er selbst erlebt hat. Vielmehr sucht er bei dieser Aktion die Nähe zu seinen Fans. In weiteren Folgen will der 43-Jährige deshalb Geschichten vorlesen, die die Zuschauer eingeschickt haben.

Ganz egal ob witzig, kurios oder herzerwärmend – Romano ist an allen S-Bahn-Erlebnissen interessiert. Texte können an → mitmachen@sbahn.berlin gesendet werden.

INFO

Die Videos sind zu sehen unter → youtube.de/sbahnberlin

+++ Corona +++

Ausflugshunger verantwortungsbewusst stillen

Planung und gegenseitige Rücksicht helfen, Ansteckungsrisiken zu minimieren

☛ Ganz klar: Nach den Wochen des Zuhausebleibens ist die Lust auf Ausflüge und Reisen groß. Und zum Glück dürfen sie jetzt weitgehend wieder stattfinden – natürlich mit aller gebotenen Vorsicht. Gastgeber und touristische Ziele in Brandenburg sowie Mecklenburg-Vorpommern freuen sich darauf, endlich wieder Besucher begrüßen zu dürfen und haben nach verlustreichen Wochen jeden Umsatz verdient. Damit der Weg dorthin im umweltfreundlichen Regionalverkehr möglichst sicher verläuft, müssen Fahrgäste sich an die coronabedingten Maßnahmen halten, insbesondere an die Pflicht zum Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung im ÖPNV. Aber auch durch die Wahl des Reiseziels kann man volle Züge vermeiden und an einer besseren Verteilung der

Reisendenströme mitwirken. Zum Beispiel empfiehlt es sich, bei der Planung der Fahrten und Reiseziele auch einmal gewohnte Pfade zu verlassen, die üblichen Hotspots zu meiden, auf die Fahrradmitnahme zu verzichten und nicht zu den Stoßzeiten zu fahren. Die Züge Richtung Ostsee zum Beispiel sind an langen Wochenenden mit guter Wetterprognose traditionell voll, hinzu kommen aktuell Bauarbeiten auf der Linie RE3.

Eine gute Gelegenheit, einmal neue Ausflugsziele auszuprobieren. Wie wäre es zum Beispiel mit einem Trip nach Senftenberg ans Lausitzer Meer? Inspiration zu alternativen Zielen bietet die App DB Ausflug mit über 270 Tourempfehlungen. Darüber hinaus hilft sie Radtouristen, die Züge zu entlasten, indem Radverleihe vor Ort aufgeführt

sind. In der aktuellen Situation haben noch nicht alle Anbieter wieder geöffnet, deshalb bitte zur Sicherheit immer vorher telefonisch anfragen, ob die Wunschkombination Zug und Mietrad am Ausflugstag auch klappt. Auch ein Anruf vorab bei den anderen touristischen Anbietern empfiehlt sich, falls sich Öffnungszeiten kurzfristig geändert haben.

INFO

Mehr zum Reisen in Zeiten von Corona: → bahn.de/corona | → [VBB.de/corona](https://vbb.de/corona)
Mehr zur App DB Ausflug: → dbausflug.de
Die Coronakrise hat die Wirtschaft der Region hart getroffen, Lieblingsorte konnten und können weiterhin über die Aktion #Brandenburg Helfen (→ brandenburg-helfen.de) mit Gutscheinkäufen und Online-Bestellungen unterstützt werden.

Mit Abstand die besten Feiertage genießen

Brandenburgs Naturlandschaften bieten jede Menge Raum zur Erholung

Die altbekannte und vielerorts beliebte „Pfungstsaure“ wird es wohl in diesem Jahr nicht geben. Die geltenden Hygieneregeln sind auch an diesen beliebten Feier- und Urlaubstagen in Brandenburg in Kraft. Dafür bietet das Land aber jede Menge Raum zur Erholung und zahlreiche Möglichkeiten, die geltenden Abstandsregeln einzuhalten: so beispielsweise beim Wandern.

In Brandenburg gibt es eiszeitlich geprägte Landschaften, tiefe Wälder und glasklare Seen – die Naturlandschaften laden zu ausgiebigen Wanderungen ein. Die ausgeschilderten Wanderwege, mit ihren rund 2.000 Kilometern, sind leicht kombinierbar und abwechslungsreich. Seltene Pflanzenarten am Wegesrand und Wildtiere aller Art ziehen entlang der vielseitigen Routen Naturliebhaber in ihren Bann.

Ob eine Tageswanderung, ein mehrtägiger Ausflug oder vielleicht ja auch eine Pilgerwanderung, in Brandenburg – man findet stets den richtigen Weg. Rastplätze inmitten natürlicher Idylle dienen zum Verweilen und Kraft tanken. Vom Grumsiner Buchenwald im Barnim bis hin zur Heide in Elbe-Elster warten besondere Wandererlebnisse. Immer wieder trifft man dabei auch auf Wasser. Brandenburgs Seenlandschaften sind so auch wunderbar mit dem Rad zu



Schloss Reichenow im Landkreis Märkisch-Oderland

entdecken. Viele schöne Ausflüge führen direkt um einen See herum und bieten dabei traumhafte Ausblicke auf das kühle Nass.

Touren zu Fontane, zu den Störchen oder zu Naturbadestellen im Havelland bieten Abwechslung – auch für ganz unterschiedliche Konditionsstufen. Einige Ziele eignen sich gut als Tagesausflug, andere lassen sich mit einer Übernachtung in den zahlreichen „bett & bike“ Betrieben kombinieren.

Und in fast allen Reiseregionen gibt es viele Strecken, bei denen das sogenannte „Radeln nach Zahlen“, möglich ist. Den Kreuzungen mindestens dreier Radwege ist dabei jeweils ein Knotenpunkt mit einer Nummer zugeordnet, das ermöglicht so eine stressfreie Orientierung unterwegs.

Oder wie wäre es mal mit einer Tour zu spannenden Drehorten in Brandenburg? „Und Action!“. In Brandenburg fällt dieser Satz gemeinsam mit der berühmten Klappe an mehr als 5.000 Drehtagen im Jahr. Nicht zu vergessen die Museen in Brandenburg. Zahlreiche Häuser sind wieder geöffnet und es empfiehlt sich vor dem Besuch ein Blick auf die jeweilige Homepage, um die Öffnungszeiten zu erfahren, denn oftmals sind die Besucherzahlen begrenzt.



Wandern am Stechlinsee

Kurzum: Pfingsten in Brandenburg – mit Abstand am Besten! Alle hier genannten Themen und Angebote für die Pfingsttage stellen nur eine kleine Auswahl zur Anregung dar.

INFO

Weitere Informationen finden Sie dazu auf → reiseland-brandenburg.de.

Bitte informieren Sie sich jeweils vor einem Besuch stets aktuell zu den geltenden Hygieneregeln.



Endlose Weite am Elberadweg



Fotos: (4): TMB-Fotography/Steffen Lehmann

Viele weitere Ausflugstipps mit allen relevanten Infos: → reiseland-brandenburg.de



BRANDENBURG

Ihr S-Bahn (+) EIN ABO. UNZÄHLIGE RABATTE.

Als Abonnent der S-Bahn Berlin profitieren Sie normalerweise bei vielen Partnern von attraktiven Preisvorteilen.

+++ Corona +++

Derzeit sind jedoch viele Einrichtungen unserer Partner infolge der Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus geschlossen. Daher führen wir an dieser Stelle nur die Partner auf, deren Angebote aktuell verfügbar sind. Bitte informieren Sie sich direkt beim Partner, welche Auflagen infolge der Pandemie zu beachten sind. Weitere Details zu allen Angeboten finden Sie unter sbahn.berlin/rabatte.

BerlinCard – Berlins Vorteilskarte

Nur 24,50 € statt 49 €. Bestellung unter berlin-card.net/sbahn oder unter ☎ 030 94798425

City Spreefahrt mit der BWSG

nebenstehender Beitrag

Coupon



S Bahn Berlin



S-Bahn-Abonnenten erhalten 25 % Rabatt auf bis zu 2 Tickets. Sie zahlen für die City-Spreefahrt mit der BWSG damit nur 11,25 €/Ticket (regulär 15,00 €). (Saisonende: 01.11.2020)

Einfach ausschneiden und mitbringen!

Grill-Boot

nebenstehender Beitrag Seite 11

Kletterpark Bernau

nebenstehender Beitrag

Pedales – Bike & Paddelstation am Griebnitzsee

25 % Rabatt auf das Entleihen von 2 Kajaks, Kanadiern oder SUP-Boards.

Radstation Potsdam

10 € Rabatt auf den Jahrespreis.

WhatSUPBerlin

nebenstehender Beitrag Seite 11

Newsletter für Abonnenten

Gerne informieren wir Sie per E-Mail über aktuelle Rabattangebote. Einfach den Abonnenten-Newsletter unter sbahn.berlin/newsletter bestellen und kein Angebot verpassen.

Kletterspaß für Familien

Saisonöffnung am 29. Mai

Der Kletterpark in Bernau bei Berlin bietet Kletterspaß für Jung und Alt. Auf drei Ebenen stehen 80 frei zu wählende Aufgaben verschiedener Schwierigkeitsgrade sowie elf Seilrutschen zur Verfügung. Anders als bei vielen anderen Anlagen entscheiden die Kletterer hier selbst, welchen Weg sie auf ihrer zweistündigen Klettertour nehmen möchten. Gerade Familien wissen zu schätzen, dass in der separaten Kinderanlage



Foto: cam.cop media/Klug

(erforderliche Greifhöhe: 1,30 Meter) gemeinsam geklettert werden kann. Infolge aktueller Zulassungsbeschränkungen und um Wartezeiten zu vermeiden, wird eine Anmeldung unter ☎ 03338 7006160 empfohlen.

Ihr S-Bahn-Plus: S-Bahn-Abonnenten erhalten bei Vorlage des aktuellen Abo-Wertabschnittes/der VBB-fahrCard zwei Einzelfickets zum Preis von einem (das günstigere oder preisgleiche Ticket ist kostenfrei):

Kategorie	Fr-So (Ferien: Mo-So)	Early Bird*
Kinder	14,00 €	12,00 €
Jugendliche/Schüler/Studenten (14-25 Jahre)	17,00 €	15,00 €
Erwachsene	20,00 €	18,00 €

* gilt Sa-So von 10-11 Uhr

→ vectoura.de

Kletterpark Bernau

Nikolaus-Otto Straße 7, 16321 Bernau b. Berlin S-Bf Bernau **S2 RE3 RB24 RE66**

weiter mit **BUS** 870, 894, 897 bis Werner-von-Siemens-Straße

Entspannt über die Spree

Berlin aus einer anderen Perspektive entdecken

Es heißt, dass viele Touristen die Hauptstadt besser kennen würden, als die Berliner selbst. Das lässt sich aber ganz schnell ändern – zum Beispiel bei einer einstündigen City-Spreefahrt mit der BWSG. An Bord des Cabrioschiffes AC „BärLiner“ oder des Zwei-Deck-Schiffes MS „Belvedere“ können sich die Besucher entspannt zurücklehnen und

alle Sehenswürdigkeiten bei fachkundiger Erklärung auf sich wirken lassen: den Berliner Dom, ein fast fertiges Berliner Stadtschloss (Humboldt-Forum), das historische Nikolai-viertel oder den Fernsehturm am Alexanderplatz. An der ehemaligen Nahtstelle von Berlin Ost und Berlin West führt die Tour mitten durch das Parlaments- und Regierungsviertel.



Foto: BWSG

Ihr S-Bahn-Plus: Bei Vorlage des aktuellen Abo-Wertabschnittes/der VBB-fahrCard erhalten S-Bahn-Abonnenten exklusiv 25 Prozent Rabatt auf bis zu zwei Tickets. Sie zahlen für die Stadtrundfahrt damit nur 11,25 Euro pro Ticket anstatt der regulären 15 Euro.

→ bwsg-berlin.de

BWSG Berliner Wassersport und Service GmbH Burgstraße (gegenüber Nr. 27)

10178 Berlin

S-Bf Hackescher Markt **S3 S5 S7 S9**

2 für 1

25%

→ **SBahn.BERLIN/RABATTE**

Grill-Boote auf Tour

**bis zu
50% Rabatt**

Mit Familie und Freunden über die Havel schippern

Gemütlich über die Havel schippern, dabei entspannen, Kaffee und Kuchen genießen und vielleicht sogar grillen? Mit den führerscheinfreien Grill-Booten ist das möglich. Bis zu zehn Personen finden auf den Booten Platz, in deren Mitte sich der Grill befindet. Die Köstlichkeiten können selbst mitgebracht werden, genug Schubfächer zum sicheren Verstauen sind vorhanden. Gestartet wird in Spandau auf der Havel direkt an der



Foto: Grill-Boot.de

Spandauer See-Brücke, in deren unmittelbarer Nähe viele idyllische Inseln – wie zum Beispiel Eiswerder, Valentinswerder, Kleiner Wall oder Großer Wall – vom Wasser aus erkundet werden können.

➕ **Ihr S-Bahn-Plus:** S-Bahn-Abonnenten erhalten entweder sonntags bis freitags 50 Prozent Rabatt bei der Bootsmiete für zwei, vier oder sechs Stunden (kein Grillen geplant) oder mieten das Grillboot inklusive Grillset* zu folgenden Preisen:

	Mo-Fr	So
3 Stunden	99,90 €	109,90 €
4 Stunden	119,90 €	129,90 €

* Inkl. Grill, Kohle, Teller, Gläser, Besteck, Soßen und Reinigung – Speisen und Getränke sind nicht enthalten.

→ grill-boot.de

Grill-Boot
Pohleseestraße 1, 13599 Berlin
U-Bf Haselhorst **U7**
weiter mit **BUS** 139, 236, X36 bis Daumstraße/
Rhenaniastraße

Stehend über die Havel

**2 lernen,
1 zahlt**

Stand-up-Paddling-Grundkurse ab 6. Juni buchbar

Stand-up-Paddling (SUP) ist eine großartige Mischung aus Sport, Spaß und Relaxen in der Natur. SUP ist für Jung und Alt gleichermaßen geeignet und auf vielen Gewässern möglich. Gemütlich oder sportlich ambitioniert geht es auf einem SUP-Board stehend über das Wasser. SUP ist nicht schwer zu erlernen, aber mit ein paar technischen Tricks hat



Foto: Joern Erdmann

man deutlich länger und entspannter Spaß auf dem Wasser. Die Kursleiter von whatSUPBerlin zeigen, wie es geht.

➕ **Ihr S-Bahn-Plus:** S-Bahn-Abonnenten zahlen zu zweit für den 90-minütigen Stand-up-Paddling-**Grundkurs nur 45 Euro statt 90 Euro** (inkl. Board/Paddel, derzeit kein Verleih von Neoprenanzügen). Wer bereits geübt ist und direkt lospaddeln möchte, der erhält **15 Prozent Rabatt auf das Entleihen** von SUP-Boards.

Beispielpreise*	Regulärer Preis	Preis für S-Bahn-Abonnenten
SUP-Board (1h)	ab 14,00 €	ab 11,90 €
SUP-Board (2h)	ab 25,00 €	ab 21,25 €

* Preise abhängig von Mietdauer und gewähltem SUP-Board

→ whatsupberlin.de

WhatSUPBerlin
Scharfe Lanke 109-131
13595 Berlin
Zur Haveldüne **BUS** X34, 134

Information & Reservierung

Telefon +49 (0)331 27 55 88 99

→ www.potsdamtourismus.de



Kurzurlaub im Schloss Belvedere Pfingstberg

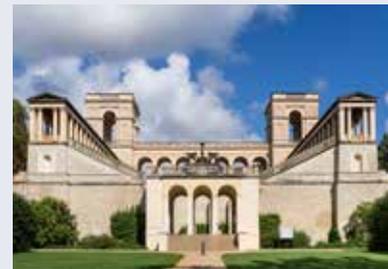


Foto: SPSG/Leo Seidel

Idyllische Ruhe im Grünen, schönste Aussichten und imposante Architektur: Das historische Pfingstberg-Ensemble mit Schloss Belvedere, Pomonatemple und Lenné-Garten ist einer der malerischsten Orte, die Friedrich Wilhelm IV. in Potsdam hinterlassen hat. Mit dem Belvedere schuf der italienverliebte Preußenkönig einen beeindruckenden Prachtbau, der seine Besucher mit romantisch anmutenden Säulengängen und einem Bassin im Innenhof zum Träumen und Verweilen einlädt.

Spektakulär ist der Ausblick von den Türmen in 100 Metern über dem Meeresspiegel. Zu sehen sind die zurzeit frühsummerliche Umgebung des Pfingstbergs mit ihren üppigen Laubbäumen, die Stadt Potsdam, die leuchtend blauen Havelseen und sogar Berlin mit seinem berühmten Wahrzeichen, dem Fernsehturm. Das ist genau das Richtige für alle, die sich nach einem Kurzurlaub vom Alltag sehnen und entspannen wollen.

Belvedere Pfingstberg bis 12. Juni samstags, sonntags und feiertags 10-18 Uhr, ab 13. Juni täglich 10-18 Uhr
Alle Infos: → pfingstberg.de

Ihr S-Bahn (+)

Vorteilspreis

Es darf wieder gestaunt werden!

Little BIG City und Madame Tussauds zurück mit neuen Attraktionen

Nach zweimonatiger pandemiebedingter Schließung sind das Madame Tussauds und das **Little BIG City Berlin** wieder für den Besucherverkehr geöffnet – immer Mittwoch bis Sonntag. Das Little BIG City am Fuß des Fernsehturms bietet eine spannende Entdeckungsreise durch 750 Jahre Berliner Geschichte in Miniatur. Beeindruckende Modelle und zahlreiche Spezialeffekte stellen sieben verschiedene Epochen dar – von den Mittelalteranfängen der Stadt bis zur heutigen modernen Metropole. Als neuestes Highlight wartet ein virtueller Rundflug im Trabi, bei dem die Stadt aus einer völlig neuen Perspektive erlebt werden kann. In diesem neuen Kinoerlebnis haben die Besucher einen Blick von oben auf die faszinierende Skyline des modernen Berlins.

Auch das **Madame Tussauds Berlin** hat wieder geöffnet. Auf die Besucher warten beeindruckende Kulissen, aufwendige Kostüme, mitreißende Musik und Spezialeffekte. Über 120 lebensgroße Wachsfiguren in verschiedenen, oft interaktiven Themenbereichen wie Politik, Kultur, Musik, Film oder Mode lassen die Ausstellung nie langweilig werden. Egal ob privater Schnappschuss oder perfekte Inszenierung für den Instagram-Account, Madame Tussauds bietet einzigartige Fotokulissen. Wo sonst kann man Teil des Tatort-Ermittlerteams werden oder mit



Foto: Madame Tussauds

Nicht nur Größen der Weltpolitik können unter Einhaltung der Schutzmaßnahmen ab sofort wieder besucht werden.

George Clooney ein Glas Wein trinken? Und jetzt ganz neu und nur für kurze Zeit im Madame Tussauds Berlin: Superstar Dua Lipa.

Abstandsregeln einhalten

Das Wohl und die Gesundheit der Besucher und Mitarbeiter haben selbstredend höchste Priorität. Die Besucher werden daher gebeten, die geltenden Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten sowie eine Mund-Nase-Bedeckung zu tragen. Am Eingang und in den Ausstellungsbereichen stehen außerdem mehrere Desinfektionsmöglichkeiten bereit. Um mögliche Infektionsketten nachzuverfolgen, wird um die Angabe der Kontaktdaten am Eingang gebeten. Vorübergehende Öffnungszeiten beider Attraktionen: Mittwoch bis Freitag von 11 bis 17 Uhr (letzter Einlass 16 Uhr) und Samstag/Sonntag von 11 bis 18 Uhr (letzter Einlass 17 Uhr).

erfolgt der Einlass derzeit nach Zeitfenstern. Für undatierte Tickets, wie sie bei der S-Bahn verkauft werden, sind in jedem Zeitfenster Kapazitäten vorgesehen. Besucher mit undatierten Tickets erfahren am Einlass, wann die nächste freie Einlasszeit ist. Leider kann dadurch bis auf Weiteres kein bevorzugter Einlass durch den VIP-Eingang garantiert werden.

Eintritt	Regulärer Preis	S-Bahn-Vorteilspreis
Madame Tussauds Berlin		
Erwachsene (ab 15 Jahre)	25,00 €	17,50 €
Kinder (3-14 Jahre) ¹	20,50 €	14,30 €
Little Big City		
Erwachsene (ab 15 Jahre)	16,00 €	8,80 €
Kinder (3-14 Jahre) ¹	12,00 €	6,60 €

¹ Kinder unter 3 Jahren haben freien Eintritt. Kinder unter 15 Jahren erhalten nur in Begleitung eines volljährigen Begleiters Einlass.

→ madametussauds.com

Madame Tussauds
Unter den Linden 74, 10117 Berlin
S+U-Bf Brandenburger Tor **S1 S2 S25 S26 U55**

→ littleBIGcityberlin.de

Little BIG City
Panoramastraße 1 A, 10178 Berlin
Bf Alexanderplatz **S3 S5 S7 S9 RE1 RE2 RE7 RB14 U2 U5 U8**



Foto: Little Big City

Als neuestes Highlight erwartet die Besucher ein virtueller Rundflug im Trabi.

(+) Ihr S-Bahn-Plus: Ermäßigte Eintrittskarten gibt es in allen Kundenzentren und an den Fahrausweisautomaten der S-Bahn Berlin. Um Kapazitäten zu kontrollieren,



Baumaßnahmen und Fahrplanänderungen



Eisenbahnbrücke „Am Danewend“ wird Mitte Juni eingebaut

Einschränkungen vom 12. bis 19. Juni – Straße soll Ende Juli freigegeben werden

Vom 12. bis 19. Juni müssen sich Fahrgäste des Regionalverkehrs zwischen Karow und Bernau auf die nächsten Einschränkungen einstellen (→ Seite 20 5). Denn für die Bauarbeiten zur Erneuerung der Eisenbahnbrücke „Am Danewend“ muss die Strecke kurzzeitig voll gesperrt werden. Bereits seit November 2019 laufen die Arbeiten auf der Fernbahn-Seite. „Sie sollen im Juni abgeschlossen sein, sodass auch die Straße Ende Juli wieder für den Verkehr freigegeben werden kann“, erläutert Julian Thiel, Kommunikation Großprojekte Ost bei der DB Netz AG.

Generell seien alle Arbeiten im Zeitplan. Wenngleich auch dieses Bauprojekt ein paar Herausforderungen mit sich gebracht habe. „Es war zum Beispiel kurz unklar, ob einige der Subunternehmer ihre polnischen Arbeitskräfte aufgrund der Coronakrise auch wie geplant zur Verfügung stellen können“, sagt Julian Thiel weiter. „Aber letztendlich hat es da keine größeren Probleme gegeben.“

Für die Erneuerung der Brücke „Pankgrafestraße/Bahnhofstraße“ am Bahnhof Karow wurde bereits am 1. Juli 2019 eine Hilfsbrücke für die Fernbahn eingehoben, über die der Regional- und Güterverkehr während der Bauarbeiten geleitet wird. Bis Mitte September 2019 wurde das äußere S-Bahngleis erneuert. Seitdem wird – noch bis voraussichtlich Juli – das innere S-Bahngleis erneuert. Bis Dezember 2021 folgen das innere und äußere Fernbahngleis. Im Anschluss werden bis voraussichtlich Ende 2022 Leitungsumverlegungen vorgenommen und der Straßentrog erneuert.



Foto: DB Netz AG

Der Einbau der Brücke im Bereich Pankgrafestraße/Bahnhofstraße am Bahnhof Karow hat reibungslos geklappt.

Zeitgleich mit der Inbetriebnahme des Elektronischen Stellwerks (ESTW) in Zepernick wurde während einer vierwöchigen Totalsperierung außerdem der Oberbau der S-Bahnstrecke zwischen Berlin-Karow und Buch erneuert. Im Abschnitt zwischen Berlin-Buch und Bernau (bei Berlin) werden diese Arbeiten nun von Juni bis Juli durchgeführt.

Noch bis Ende Mai werden am Bahnhof Karow die Brücken „Panke II“ und „Feldweg II“ erneuert. Die Brücken- und Straßenbauarbeiten an der Bahnhofstraße werden ebenfalls bis Ende Mai andauern. An der Überführung „Schönowener Straße“ wurde der Straßenbau provisorisch bis 15. Mai fertiggestellt. Am 16. Mai wurde die

Straße schließlich in Betrieb genommen. Der Personentunnel auf der Bahnhofsseite wird als Gehweg bis Mitte Juli fertiggestellt. Dort finden derzeit Sanierungsarbeiten am Zugangsbauwerk statt, das sich zwischen den beiden neu errichteten Personentunneln befindet. Der Brückenbau wird bis Anfang Juni abgeschlossen. Insgesamt werden zwischen Berlin-Buch und Bernau 14 Brücken erneuert. Nach über 100 Jahren haben sie das Ende ihrer technischen Nutzungsdauer erreicht.

Hinweis: Die S2 fährt vom 12. bis 15. Juni zwischen Blankenburg und Buch nur im 20-Minutentakt (→ Seite 15 4)

Vor Fahrtantritt bitte die elektronische Fahrplanauskunft nutzen – hier sind aktuelle Baumaßnahmen berücksichtigt – sowie die Aushänge am Bahnhof beziehungsweise im Zug beachten.



Alle Informationen zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen:

S-Bahn Berlin

- sbahn.berlin
- S-Bahn-Kundentelefon:
☎ 030 297-43333
- S-Bahn-App
- Bau-Newsletter



DB Regio

- bahn.de/brandenburg
- Kundendialog von DB Regio:
☎ 0331 23568-81/-82
- Mobile Apps auf bahn.de
- personalisierter Newsletter:
deutschebahn.com/bauinfos



NEB

- NEB.de
- NEB-Kundencenter:
☎ 030 396011-344
- info@NEB.de



ODEG

- odeg.de
- ODEG-Servicetelefon:
☎ 030 514888888
- ODEG-App für iOS und Android
- info@odeg.de



HANS

- hanseatische-eisenbahn.de
- Kundentelefon:
☎ 033981 50230



Legende

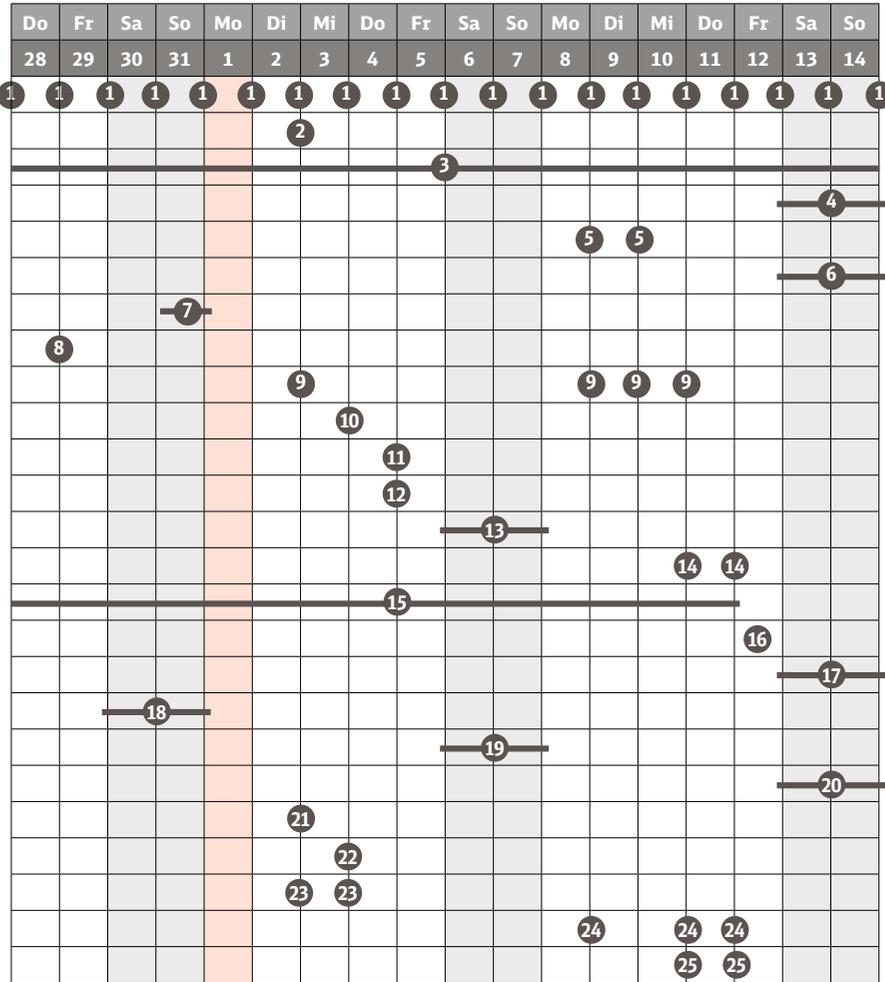
-  nur in der Nacht
-  auch Arbeitstage sind betroffen (in der Zeit von 4 bis 22 Uhr)
- WE** nur am Wochenende/feiertags

☛ *siehe Tabelle*

-  einzelne Stunden
-  mehr als ein Tag

☛ *siehe Karte*

 Streckenabschnitt mit aktuellen Einschränkungen/Änderungen



S2  **Blankenfelde - Priesterweg**

durchgehend bis 24.06. (Mi) 22 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S2A Blankenfelde (Moselstraße) <-> Mahlow <-> Bushaltestelle „Kolonie Märkische Heide“ (Zusatzhalt und Umstieg zum Bus S2B) <-> Lichtenrade (Wünsdorfer Straße, Ecke Prinzesinnenstraße) <-> Schichauweg <-> Buckower Chaussee <-> Marienfelde <-> Lankwitz, Kirche (Zusatzhalt) <-> Attilastraße <-> Südende (Zusatzhalt) <-> Priesterweg

Bus S2B (fährt nur Mo-Fr 4:30 bis 22:30 Uhr, Sa 7 bis 22 Uhr und So 9 bis 22 Uhr) Blankenfelde (Moselstraße) <-> Mahlow <-> Bushaltestelle „Kolonie Märkische Heide“ (Zusatzhalt und Umstieg zum Bus S2A) <-> Bushaltestelle „Goltzstraße/Lichtenrader Damm“ (Zusatzhalt) <-> Bushaltestelle „Mariendorfer Damm/Buckower Chaussee“ (Zusatzhalt) <-> U-Bf Alt-Mariendorf (Zusatzhalt) <-> Priesterweg (Expressbus - hält nur an den angegebenen Haltestellen)

Bus S2X Lichtenrade (Wünsdorfer Straße, Ecke Prinzesinnenstraße) <-> Schichauweg <-> Buckower Chaussee <-> U-Bf Alt-Mariendorf (Zusatzhalt) <-> Priesterweg (Expressbus - hält nur an den angegebenen Haltestellen)

Im Abend- und Nachtverkehr besteht in Lichtenrade Anschluss von der Buslinie S2A aus Blankenfelde an die Buslinie S2X nach Priesterweg sowie von jeder zweiten Fahrt der Buslinie S2X aus Priesterweg Anschluss an die Buslinie S2A nach Blankenfelde.

Fahrplanänderung: In Priesterweg fährt die S2 nach Buch 1 Minute früher. Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S2 von Friedrichstraße bis Priesterweg ca. 1 Minute früher.

Bahnsteigänderung: In Priesterweg fährt die S2 nach Buch (Priesterweg ab 13, 33, 53) von Gleis 1 (Bahnsteig stadtauswärts).

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie: S2 fährt Priesterweg <-> Bernau (10-Minutentakt: Priesterweg <-> Buch)

Grund: Bauvorhaben Dresdner Bahn, Gleisverschwenkung und Bahnübergangsarbeiten

S2  **Blankenburg - Buch** **WE**

12.06. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 15.06. (Mo) 1:30 Uhr

Taktänderung: Blankenburg <-> Buch S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt
Fahrplanänderung: Im Nachtverkehr fährt die S2 von Buch bis Gesundbrunnen 7 Minuten später, dadurch besteht in Gesundbrunnen kein Übergang zur S42 sowie zur S25 nach Teltow Stadt.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

S2 fährt Priesterweg <-> Bernau (10-Minutentakt: Priesterweg <-> Blankenburg) Vom 12.06. (Fr) bis 14.06. (So) besteht ganztägig für die RB27 zwischen Buch <-> Schönherlinde Ersatzverkehr mit Bussen. Informationen dazu unter ->neb.de.

Grund: Brückenarbeiten an der Pankgrafenstraße

S2 S8  **Pankow - Blankenburg (- Buch/Birkenwerder)**

Nächte 08./09.06. (Mo/Di) und 09./10.06. (Di/Mi) jeweils 22:15 Uhr bis 1:30 Uhr

S-Bahn-Pendelverkehr: Pankow <-> Blankenburg (im 20-Minutentakt)

Fahrplanänderung: Die S2 fährt von Bornholmer Straße bis Pankow 3 Minuten später und von Blankenburg bis Buch 7 bis 10 Minuten später.

In Buch hat der Zug 13 Minuten Aufenthalt und fährt planmäßig weiter nach Bernau (die Reisezeitverlängerung beträgt 20 Minuten). In der Gegenrichtung fährt die S2 von Buch bis Blankenburg 2 bis 3 Minuten früher sowie von Pankow bis Bornholmer Straße 1 Minute früher. In Pankow besteht kein Übergang vom Pendelzug zur S2 nach Blankenfelde (16 Minuten Wartezeit). Alternativ kann die S8 (2 Minuten Wartezeit) bis Bornholmer Straße genutzt werden (dort besteht Übergang zur S25 nach Teltow Stadt).

Die S8 fährt von Blankenburg bis Birkenwerder 20 Minuten später. In der Gegenrichtung fährt die S8 von Birkenwerder bis Blankenburg 3 bis 4 Minuten später.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

S2 fährt Priesterweg <-> Pankow und Blankenburg <-> Bernau

S8 fährt Grünau <-> Pankow und Blankenburg <-> Birkenwerder

Grund: Schienenschleifarbeiten

S25 S26  **(Teltow Stadt -) Tegel - Hennigsdorf** **WE**

12.06. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 15.06. (Mo) 1:30 Uhr, 19.06. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 22.06. (Mo) 1:30 Uhr, 26.06. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 29.06. (Mo) 1:30 Uhr

Fortsetzung auf ☛ Seite 16

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: vom 28.05. (Donnerstag) bis 14.06.2020 (Sonntag)

Fortsetzung von Seite 15

Ersatzverkehr mit Bussen: Tegel <> Schulzendorf <> Heiligensee <> Hennigsdorf

Fahrplanänderung: Die S25 fährt von Teltow Stadt bis Alt-Reinickendorf 10 Minuten später sowie von Karl-Bonhoeffer-Nervenklinik bis Tegel 13 Minuten später. Die S26 fährt von Teltow Stadt bis Potsdamer Platz ebenfalls 9 bis 10 Minuten später.

Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S25 von Karl-Bonhoeffer-Nervenklinik bis Tegel ca. 2 bis 3 Minuten später sowie in der Gegenrichtung von Tegel bis Schönholz 10 Minuten früher (in Schönholz beträgt der Aufenthalt 10 Minuten).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

! S25 fährt Teltow Stadt <> Tegel

! S26 fährt Teltow Stadt <> Potsdamer Platz

Bitte beachten: Bei dieser Baumaßnahme fährt der Ersatzverkehr am S-Bf Tegel (Buddeplatz) ab und hält nicht am U-Bf Alt-Tegel.

Grund: Arbeiten für das elektronische Stellwerk

S3 S75

7

Karlshorst – Ostkreuz (Springpfuhl – Warschauer Straße)

WE

31.05. (So) 1 Uhr durchgehend bis 01.06. (Mo) 3:40 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Ostkreuz (Hauptstraße) > Rummelsburg > Bushaltestelle „Michiganseestraße“ (Halt für Betriebsbahnhof Rummelsburg) > U-Bf Tierpark (Zusatzhalt in der Sewanstraße vor Treskowallee) > Tramhaltestelle „Treskowallee/Ehrlichstraße“ (Halt für S-Bf Karlshorst) > Rummelsburg > Ostkreuz (Ringlinie nur in diese Richtung)

Fahrplanänderung: Die S3 fährt von Karlshorst bis Köpenick 1 Minute früher.

Im Nachtverkehr Sa/So und So/Mo fährt die S3 von Karlshorst bis Erkner 7 Minuten später.

Die S75 fährt von Springpfuhl bis Warschauer Straße 2 Minuten früher sowie von Warschauer Straße bis Springpfuhl 2 Minuten später.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

! S3 fährt Erkner <> Karlshorst (10-Minutentakt: Erkner/Friedrichshagen <> Karlshorst)

! S75 fährt Wartenberg <> Ostkreuz <> Spandau (10-Minutentakt: Wartenberg <> Ostbahnhof)

Der S-Bf Betriebsbahnhof Rummelsburg kann durch den Ersatzverkehr nicht angefahren werden, bitte die Bushaltestelle „Michiganseestraße“ in der Sewanstraße (der Fußweg beträgt ca. 750 m) nutzen. Bitte zwischen Treskowallee/Ehrlichstraße <> Rummelsburg auch die Tram 21 sowie zwischen Michiganseestraße <> Rummelsburg <> Ostkreuz auch die BVG-Buslinie 194 nutzen.

Grund: Gleisarbeiten, Vorarbeiten zur Errichtung einer Lärmschutzwand

S3 S5 S7 S9

8

Ostbahnhof – Westkreuz

Nacht 28./29.05. (Do/Fr)

22 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Tiergarten <> Charlottenburg S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S9

Bahnsteigänderung: In Ostbahnhof fährt die S7 (nur die dort einsetzenden Züge Ostbahnhof ab zu den Minuten 19, 39, 59) nach Ahrensfelde von Gleis 10 (Bahnsteig stadteinwärts).

In Charlottenburg beginnt/endet die S3 nach/aus Spandau auf Gleis 6 (Bahnsteig stadteinwärts). In Charlottenburg beginnt/endet die S7 nach/aus Potsdam Hbf auf Gleis 7 (Bahnsteig stadtauswärts). Der Zug der Linie S9 Charlottenburg ab 1:50 Uhr nach Westkreuz (an 1:52 Uhr) fährt von Gleis 6 (Bahnsteig stadteinwärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

! S3 fährt Erkner > Ostbahnhof, in der Gegenrichtung Friedrichstraße > Erkner (10-Minutentakt: Friedrichshagen <> Ostbahnhof) und Charlottenburg <> Spandau

! S5 fährt Strausberg Nord > Friedrichstraße, in der Gegenrichtung Ostbahnhof > Strausberg Nord (10-Minutentakt bis ca. 23 Uhr: Mahlsdorf <> Warschauer Straße)

! S7 fährt Ahrensfelde <> Tiergarten und Charlottenburg <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt bis ca. 23 Uhr: Ahrensfelde <> Ostbahnhof)

! S9 fährt Flughafen Schönefeld <> Spandau

Grund: Schienenschleifarbeiten

S3 S5 S7 S9

9

Warschauer Straße – Westkreuz

Nacht 02./03.06. (Di/Mi)

22 Uhr bis 1:30 Uhr,

Nächte 08./09.06. (Mo/Di)

bis 10./11.06. (Mi/Do)

jeweils 22:30 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Friedrichstraße <> Zoologischer Garten S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S7

Fahrplanänderung: Die S3 und die S9 fahren von Ostkreuz bzw. Warschauer Straße bis Friedrichstraße ca. 2 bis 4 Minuten später. Die S7 fährt von Warschauer Straße bis Zoologischer Garten ca. 1 Minute früher. In der Gegenrichtung fährt in Friedrichstraße die S7 nach Ahrensfelde 1 Minute früher.

Bahnsteigänderung: In Ostbahnhof fährt die S7 (nur die Verstärkerzüge) nach Ahrensfelde (Ostbahnhof ab 19, 39, 59) von Gleis 10 (Bahnsteig stadteinwärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

! S3 fährt Erkner <> Friedrichstraße und Zoologischer Garten <> Spandau (10-Minutentakt: Friedrichshagen <> Ostbahnhof)

! S5 fährt Strausberg Nord <> Warschauer Straße (10-Minutentakt: Mahlsdorf <> Warschauer Straße)

! S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (bis ca. 23 Uhr Ahrensfelde <> Ostbahnhof im 10-Minutentakt)

! S9 fährt Flughafen Schönefeld <> Friedrichstraße und Zoologischer Garten <> Spandau Die Züge Flughafen Schönefeld ab 0:37 Uhr und 0:57 Uhr nach Westkreuz (an 1:32 Uhr und 1:52 Uhr) fahren planmäßig.

Grund: Schienenschleifarbeiten und Inspektion Hallendach in Berlin Hbf

S3 S5 S7 S9

10

Ostbahnhof – Westkreuz

Nacht 03./04.06. (Mi/Do)

22 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Tiergarten <> Charlottenburg S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S9

Bahnsteigänderung: In Ostbahnhof fährt die S7 (nur die dort einsetzenden Züge Ostbahnhof ab zu den Minuten 19, 39, 59) nach Ahrensfelde von Gleis 10 (Bahnsteig stadteinwärts).

In Charlottenburg beginnt/endet die S3 nach/aus Spandau auf Gleis 6 (Bahnsteig stadteinwärts). In Charlottenburg beginnt/endet die S7 nach/aus Potsdam Hbf auf Gleis 7 (Bahnsteig stadtauswärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

! S3 fährt Erkner > Ostbahnhof, in der Gegenrichtung Friedrichstraße > Erkner (10-Minutentakt: Friedrichshagen <> Ostbahnhof) und Charlottenburg <> Spandau

! S5 fährt Strausberg Nord > Friedrichstraße, in der Gegenrichtung Ostbahnhof > Strausberg Nord (10-Minutentakt bis ca. 23 Uhr: Mahlsdorf <> Warschauer Straße)

! S7 fährt Ahrensfelde <> Tiergarten und Charlottenburg <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt bis ca. 23 Uhr: Ahrensfelde <> Ostbahnhof)

! S9 fährt Flughafen Schönefeld <> Spandau

Grund: Schienenschleifarbeiten

S3 S5 S7 S75 S9

11

Karlshorst/Lichtenberg – Zoologischer Garten (- Westkreuz)

Nacht 04./05.06. (Do/Fr)

22:45 Uhr bis 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Details lagen bei Redaktionsschluss leider noch nicht vor.

S-Bahn-Pendelverkehr: Karlshorst <> Rummelsburg (im 20-Minutentakt)

kein S-Bahnverkehr: Treptower Park <> Warschauer Straße (S9-Kurve), bitte Umfahrung über Ostkreuz (mit Umstieg und Bahnsteigwechsel) nutzen

Taktänderung: Wuhletal <> Friedrichsfelde Ost S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Fahrplanänderung: Die S9 fährt von Treptower Park bis Plänterwald 1 Minute früher. Die S9 fährt von Zoologischer Garten bis Charlottenburg 3 Minuten früher sowie von Charlottenburg bis Zoologischer Garten 3 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Wuhletal fahren die dort beginnenden Züge nach Mahlsdorf von Gleis 11 (Bahnsteig stadteinwärts). In Treptower Park fährt die S9 nach Flughafen Schönefeld von Gleis 4 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

! S3 fährt Erkner <> Karlshorst (10-Minutentakt: Friedrichshagen <> Karlshorst) und Zoologischer Garten <> Spandau

! S5 fährt Strausberg Nord <> Lichtenberg (10-Minutentakt: Mahlsdorf <> Wuhletal)

! S7 fährt Ahrensfelde <> Lichtenberg (bis ca. 23 Uhr im 10-Minutentakt) und Zoologischer Garten <> Potsdam Hbf

! S75 fährt Wartenberg <> Lichtenberg

! S9 fährt Flughafen Schönefeld <> Treptower Park und Zoologischer Garten <> Spandau

Zur weiträumigen Umfahrung bitte auch die Ringbahn nutzen, bitte dabei auch den eingeschränkten Zugverkehr zwischen Westhafen <> Gesundbrunnen beachten. Siehe  12
Zwischen Wuhletal <> Lichtenberg <> Frankfurter Allee <> Alexanderplatz kann auch die U5 genutzt werden.

Grund: Softwarewechsel im elektronischen Stellwerk

S41 S42

Westhafen – Gesundbrunnen



**Nacht 04./05.06. (Do/Fr)
22 Uhr bis 1:30 Uhr**

Taktänderung: Westhafen <> Gesundbrunnen S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S41/S42

Fahrplanänderung: Die S41 fährt auf dem gesamten Ring ca. 5 Minuten später. Die S42 (nur die in Westhafen beginnenden Züge) fahren von Westhafen bis Jungfernheide 1 Minute früher.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- ! S41 befährt den gesamten Ring (10-Minutentakt: Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Westhafen)
- ! S42 befährt den gesamten Ring (10-Minutentakt: Westhafen > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen)

Grund: Schienenfräsarbeiten

S41 S42 S46

**(Schöneweide – Südkreuz –)
Westend – Wedding**



WE

**05.06. (Fr) 22 Uhr durchgehend
bis 08.06. (Mo) 1:30 Uhr**

Ersatzverkehr mit Bussen: Westend <> Jungfernheide (Olbersstraße) <> Bushaltestelle „Sickingenstraße/Beusselstraße“ (Halt für S-Bf Beusselstraße) <> Westhafen <> Wedding (Müllerstraße)

Taktänderung: am 07.06. (So) von 7 bis 12 Uhr Halensee <> Westend S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S41/S42

Fahrplanänderung: Die S41 fährt auf dem gesamten Ring ca. 5 Minuten später. Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S41 von Wedding bis Gesundbrunnen 1 Minute früher sowie von Westkreuz bis Westend 3 Minuten später. Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S42 von Westend bis Messe Nord/ICC 2 Minuten früher. Am 07.06. (So) von 7 bis 12 Uhr fährt die S42 (nur die Züge, die Charlottenburg beginnen) von Halensee bis Hohenzollerndamm 1 Minute früher.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- ! S41 fährt Wedding > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Westend (im 10-Minutentakt). Am 07.06. (So) von 7 bis 12 Uhr besteht der 10-Minutentakt nur im Abschnitt Wedding > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Halensee; Zug fährt weiter nach Charlottenburg).
- ! S42 fährt Westend > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Wedding (im 10-Minutentakt). Am 07.06. (So) von 7 bis 12 Uhr besteht der 10-Minutentakt nur im Abschnitt Halensee > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Wedding; Zug beginnt bereits in Charlottenburg).
- ! S46 fährt Königs Wusterhausen <> Südkreuz

Grund: maschinelle Durcharbeitung der Gleise

S41 S42 S8

**Baumschulenweg – Greifswalder Straße
– Bornholmer Straße**



**Nächte 10./11.06. (Mi/Do)
und 11./12.06. (Do/Fr)
jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr**

Taktänderung: Baumschulenweg <> Treptower Park S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S9

Taktänderung: Frankfurter Allee <> Greifswalder Straße S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S41/S42

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S41 und S42 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Greifswalder Straße um, die Weiterfahrt erfolgt nach 7 oder 17 Minuten (S41) bzw. 7 Minuten (S42) vom gegenüberliegenden Gleis (selber Bahnsteig).

kein S-Bahnverkehr: Schönhauser Allee <> Bornholmer Straße, bitte Umfahrung über Gesundbrunnen mit Umstieg und Bahnsteigwechsel oder U2 nutzen

Fahrplanänderung: Die S41 fährt von Greifswalder Straße bzw. von Frankfurter Allee bis Treptower Park 2 bis 3 Minuten später sowie von Treptower Park bis Greifswalder Straße 5 Minuten später. Die S42 fährt von Greifswalder Straße bis Ostkreuz 5 Minuten später sowie von Ostkreuz bis Frankfurter Allee bzw. bis Greifswalder Straße 7 bis 8 Minuten später. Die S8 fährt von Baumschulenweg bis Schöneweide 2 Minuten früher.

Bahnsteigänderung: In Bornholmer Straße endet die S8 aus Blankenburg/Birkenwerder auf Gleis 3 (Bahnsteig stadtauswärts), zur Weiterfahrt in Richtung Gesundbrunnen ist ein Bahnsteigwechsel erforderlich (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- ! S41 fährt Greifswalder Straße > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Greifswalder Straße (10-Minutentakt: Frankfurter Allee > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Greifswalder Straße)
- ! S42 fährt Greifswalder Straße > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Greifswalder Straße (10-Minutentakt: Greifswalder Straße > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Frankfurter Allee)
- ! S8 fährt als S46 Grünau <> Hermannstraße (zusätzlich zur regulären S46) und Bornholmer Straße <> Blankenburg/Birkenwerder

Grund: Rückbau der Schutzschalung an der Brücke Landsberger Allee

S46

Königs Wusterhausen – Grünau



WE

durchgehend bis 12.06. (Fr) 1:30 Uhr

Fahrplanänderung: Die S46 fährt von Königs Wusterhausen bis Wildau 6 Minuten früher sowie von Wildau bis Grünau 3 Minuten früher. In der Gegenrichtung kommt die S46 in Zeuthen 3 Minuten später an, fährt von Zeuthen bis Wildau 3 Minuten sowie von Wildau bis Königs Wusterhausen 6 Minuten später.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

- ! S46 fährt Königs Wusterhausen <> Westend (Sa+So nachmittags Königs Wusterhausen <> Gesundbrunnen, im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So Königs Wusterhausen <> Südkreuz)

Vom 05.06. (Fr) 22 Uhr bis 08.06. (Mo) 1:30 Uhr fährt die S46 wegen Bauarbeiten auf dem Nor-

dring nur Königs Wusterhausen <> Südkreuz. Die S8 ist von diesen Bauarbeiten nicht betroffen und fährt planmäßig.

Grund: Arbeiten am Fußgängertunnel und am Empfangsgebäude in Zeuthen

S46

Königs Wusterhausen – Grünau



WE

**12.06. (Fr) 4 Uhr bis 22 Uhr,
15.06. (Mo) 4 Uhr durchgehend
bis 19.06. (Fr) 1:30 Uhr**

Fahrplanänderung: Die S46 fährt von Königs Wusterhausen bis Grünau 2 Minuten früher.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

! S46 fährt Königs Wusterhausen <> Westend Die S8 ist von diesen Bauarbeiten nicht betroffen und fährt planmäßig.

Bitte auch die Bauarbeiten vom 12.06. (Fr) 22 Uhr bis 15.06. (Mo) 1:30 Uhr beachten.

Grund: Arbeiten am Fußgängertunnel und am Empfangsgebäude in Zeuthen

S46

Königs Wusterhausen – Grünau



WE

**12.06. (Fr) 22 Uhr durchgehend
bis 15.06. (Mo) 1:30 Uhr**

Ersatzverkehr mit Bussen: Königs Wusterhausen <> Wildau <> Zeuthen <> Eichwalde <> Grünau

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

! S46 fährt Grünau <> Westend (Sa+So nachmittags Grünau <> Gesundbrunnen, im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So Grünau <> Südkreuz)

Grund: Durcharbeitung der Gleise und Weichen

S7

Ahrensfelde – Springpfuhl



WE

**29.05. (Fr) 22 Uhr durchgehend
bis 01.06. (Mo) 4 Uhr**

Ersatzverkehr mit Bussen: Ahrensfelde (Einstieg Märkische Allee vor Havemannstraße) <> Mehrower Allee <> Raoul-Wallenberg-Straße <> Marzahn (Einstieg Marzahner Promenade zwischen BVG-Buswendepunkt und Tramhaltestelle)

Fahrplanänderung: Im Nachtverkehr Fr/Sa, Sa/So und So/Mo fährt die S7 von Springpfuhl bis Marzahn 2 Minuten später.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

! S7 fährt Marzahn <> Potsdam Hbf (tagsüber im 10-Minutentakt)

Grund: Gleisarbeiten (Ausbau Iso-Stöße nach Inbetriebnahme des ESTW)

S7 S75

**Ahrensfelde/Wartenberg –
Springpfuhl (– Ostkreuz)**



WE

**05.06. (Fr) 22 Uhr durchgehend
bis 08.06. (Mo) 1:30 Uhr**

Ersatzverkehr mit Bussen: Ahrensfelde (Einstieg Märkische Allee vor Havemannstraße) <> Mehrower Allee <> Raoul-Wallenberg-Straße <> Marzahn (Märkische Allee) <> Poelchaustraße <> Springpfuhl (Brücke Allee der Kosmonauten)

Taktänderung: Wartenberg <> Springpfuhl S-Bahnverkehr im 20-Minutentakt

Fortsetzung auf  Seite 18

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: vom 28.05. (Donnerstag) bis 14.06.2020 (Sonntag)

Fortsetzung von Seite 17

Fahrplanänderung: Die S7/S75 fährt von Wartenberg bis Springpfuhl 3 bis 4 Minuten früher (Wartenberg ab 13, 33, 53) sowie von Springpfuhl bis Wartenberg 3 Minuten später. Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S75 von Wartenberg bis Lichtenberg 2 bis 3 Minuten früher sowie von Lichtenberg bis Wartenberg 2 bis 3 Minuten später. Zwischen Springpfuhl <> Ostkreuz fahren die Züge S7/S75 Wartenberg <> Potsdam Hbf zu den Fahrzeiten der S7.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- I** S7 fährt Wartenberg <> Springpfuhl <> Ostkreuz (als S75) und weiter Ostkreuz <> Potsdam Hbf (als S7). Die S7 fährt tagsüber zwischen Springpfuhl <> Potsdam Hbf im 10-Minutentakt. Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S7 Springpfuhl <> Potsdam Hbf.
- I** S75 fährt Springpfuhl <> Warschauer Straße (im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So: Wartenberg <> Lichtenberg). Bitte tagsüber von/nach Wartenberg die Züge S7/S75 Wartenberg <> Potsdam Hbf nutzen.

Grund: Durcharbeitung der Gleise und Ausbau der Iso-Stöße

Ahrensfelde/Wartenberg – Friedrichsfelde Ost (- Warschauer Straße)

12.06. (Fr) 22 Uhr durchgehend bis 15.06. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S7 Marzahn (Einstieg Marzahner Promenade zwischen BVG-Buswendeplatz und Tramhaltestelle) <> Poelchaustraße <> Springpfuhl (Brücke Allee der Kosmonauten) <> Friedrichsfelde Ost (Seddiner Straße) <> Lichtenberg

Bus S75 Wartenberg <> Ersatzverkehrshaltestelle „Falkenberger Chaussee/Egon-Erwin-Kisch-Straße“ (nur in Fahrtrichtung Lichtenberg) bzw. Bushaltestelle „Grevesmühlener Straße“ (nur in Fahrtrichtung Wartenberg; Halt für S-Bf Hohenschönhausen) <> Bushaltestelle „Klettwitzer Straße“ (Halt für S-Bf Gehrenseestraße) <> Raoul-Wallenberg-Straße (Zusatzhalt) <> Marzahn (Märkische Allee) <> Poelchaustraße <> Springpfuhl (Brücke Allee der Kosmonauten) <> Friedrichsfelde Ost (Seddiner Straße) <> Lichtenberg

Fahrplanänderung: Die S7 fährt von Marzahn bis Ahrensfelde 10 Minuten später (Marzahn ab 18, 38, 58).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- I** S7 fährt Ahrensfelde <> Marzahn und Lichtenberg <> Potsdam Hbf (tagsüber im 10-Minutentakt), im Nachtverkehr Mahlsdorf <> Potsdam Hbf
- I** S75 fährt nicht, dafür werden auf der S5 in der Zeit von Sa 7 bis 20 Uhr und So 9 bis 20 Uhr zwischen Mahlsdorf <> Warschauer Straße zusätzliche Züge eingesetzt (es besteht tagsüber ein 5-Minutentakt)

Grund: Gleisarbeiten (Ausbau Iso-Stöße nach Inbetriebnahme des ESTW)

Greifswalder Straße – Birkenwerder

Nacht 02./03.06. (Di/Mi) 21 Uhr bis 1:30 Uhr kein S-Bahnverkehr: Schönhauser Allee <> Bornholmer Straße, bitte Umfahrung über Gesundbrunnen mit Umstieg und Bahnsteigwechsel oder U2 nutzen

Fahrplanänderung: Die S8 fährt von Blankenburg bis Birkenwerder 20 Minuten später (Blankenburg ab zur Minute 52).

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

- I** S8 fährt Grünau <> Greifswalder Straße und Blankenburg <> Birkenwerder
- Bitte zwischen Bornholmer Straße <> Hohen Neuendorf <> Birkenwerder auch die S1 nutzen.

Grund: Auswirkungen des Softwarewechsel im elektronischen Stellwerk

Charlottenburg

Nacht 03./04.06. (Mi/Do) 3:10 Uhr bis 3:35 Uhr

Bahnsteigänderung: In Charlottenburg fahren die Züge Charlottenburg ab 3:14 Uhr und 3:34 Uhr nach Flughafen Schönefeld (an 4:09 und 4:29 Uhr) von Gleis 7 (Bahnsteig stadtauswärts).

Grund: Auswirkungen der Schienenschleifarbeiten

Treptower Park – Ostbahnhof

Nächte 02./03.06. (Di/Mi) und 03./04.06. (Mi/Do) jeweils 1:40 Uhr bis 1:50 Uhr

Teilausfall einer Zugfahrt: Der Zug Flughafen Schönefeld ab 1:17 Uhr nach Ostbahnhof (an 1:48 Uhr) endet bereits um 1:41 Uhr in Treptower Park und fällt von Treptower Park bis Ostbahnhof aus.

Grund: Brückenprüfung Modersohnbrücke

Friedrichstraße – Westkreuz

Nacht 08./09.06. (Mo/Di), Nächte 10./11.06. (Mi/Do) und 11./12.06. (Do/Fr) jeweils 1:35 Uhr bis 3:50 Uhr

Teilausfall von Zugfahrten: Der Zug Flughafen Schönefeld ab 0:57 Uhr nach Westkreuz (an 1:52 Uhr) endet bereits um 1:36 Uhr in Friedrichstraße und fällt von Friedrichstraße bis Westkreuz aus. Der Zug Westkreuz ab 3:12 Uhr nach Flughafen Schönefeld (an 4:09 Uhr) beginnt erst um 3:28 Uhr in Friedrichstraße und fällt von Westkreuz bis Friedrichstraße aus. Der Zug Westkreuz ab 3:32 Uhr nach Flughafen Schönefeld (an 4:29 Uhr) beginnt erst um 3:48 Uhr in Friedrichstraße und fällt von Westkreuz bis Friedrichstraße aus.

Grund: Brückenprüfung

Warschauer Straße – Ostbahnhof

Nächte 10./11.06. (Mi/Do) und 11./12.06. (Do/Fr) jeweils 1:45 Uhr bis 1:50 Uhr

Teilausfall einer Zugfahrt: Der Zug Flughafen Schönefeld ab 1:17 Uhr nach Ostbahnhof (an 1:48 Uhr) endet bereits um 1:46 Uhr in Warschauer Straße und fällt von Warschauer Straße bis Ostbahnhof aus.

Grund: Gleisreinigung

Vorschau auf größere Baumaßnahmen, bei denen auch Arbeitstage betroffen sind

(Planungsstand, Änderungen ausdrücklich vorbehalten):

Wuhlheide – Karlshorst

22.06. (Mo) bis 24.06. (Mi) jeweils 9 bis 15 Uhr

Taktänderung: Wuhlheide <> Karlshorst S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Fahrplanänderung: Die S3 (nur die Züge, die in Karlshorst einsetzen) fahren von Karlshorst bis Betriebsbahnhof Rummelsburg 2 Minuten früher. In der Gegenrichtung fährt die S3 von Ostbahnhof bis Köpenick (auch die Züge, die in Wuhlheide einsetzen) 1 Minute früher. Die S3 Express fährt in der Nachmittags-Hauptverkehrszeit erst ab ca. 15 Uhr.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

- I** S3 fährt Erkner <> Spandau (10-Minutentakt: Friedrichshagen <> Wuhlheide und Karlshorst <> Ostbahnhof)

Zwischen Friedrichshagen <> Wuhlheide kommen nur Kurzzüge (4 Wagen) zum Einsatz. Bitte auf die Kennzeichnung der Halteabschnitte auf den S-Bahnsteigen achten.

Grund: Vorarbeiten für die Montage des Bahnsteigdaches

Wuhlheide – Rummelsburg

25.06. (Do) 4 Uhr durchgehend bis 13.07. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Köpenick (Elcknerplatz) <> Tram-/Nachtbushaltestelle „Freizeit- und Erholungszentrum FEZ“ (Zusatzhalt) <> Karlshorst <> U-Bf Tierpark (Zusatzhalt in der Sewanstraße) <> Bushaltestelle „Michiganseestraße“ (Halt für Betriebsbahnhof Rummelsburg) <> Rummelsburg (Nöldnerstraße) <> Ostkreuz (Hauptstraße am Wasserturm)

Fahrplanänderung: Die S3 fährt von Wuhlheide bis Köpenick 1 Minute früher.

Bahnsteigänderung: In Ostkreuz fährt die S3 nach Rummelsburg von Gleis 5 (Bahnsteig stadteinwärts).

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

■ S3 fährt Erkner <> Wuhlheide (10-Minutentakt: Erkner/Friedrichshagen <> Wuhlheide) und Rummelsburg <> Spandau (10-Minutentakt: Rummelsburg <> Ostbahnhof)

Die S75 fährt während dieser Baumaßnahme Wartenberg <> Warschauer Straße <> Ostbahnhof (tagsüber im 10-Minutentakt).

Bitte zwischen der S3 und dem Ersatzverkehr in beiden Fahrtrichtungen in Köpenick umsteigen.

Grund: Montage Bahnsteigdach in Karlshorst, Aufbau einer Lärmschutzwand, Gleisarbeiten in Rummelsburg

S41 S42 S45 S46 S47

**Treptower Park/Baumschulenweg - Tempelhof**

25.06. (Do) 4 Uhr durchgehend bis 27.07. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S41/S42 Bushaltestelle „Eisenstraße/ S Treptower Park“ <> Sonnenallee <> Neukölln <> Bushaltestelle „S+U Hermannstraße/Silbersteinstraße“ <> Tempelhof

Bus S45, S46, S47 Plänterwald <> Bushaltestelle „Dammweg/Sonnenallee“ (Halt für Köllnische Heide) <> Sonnenallee (Zusatzhalt) <> Neukölln <> Bushaltestelle „S+U Hermannstraße/Silbersteinstraße“ <> Tempelhof

Taktänderung: Tempelhof <> Südkreuz S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S41/S42

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

■ S41 fährt Tempelhof > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Treptower Park

(weiter als S45 Treptower Park > Flughafen Schönefeld oder weiter als S46 Treptower Park > Königs Wusterhausen oder weiter als S47 Treptower Park > Spindlersfeld)

■ S42 fährt Treptower Park > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Tempelhof

■ S45 fährt Flughafen Schönefeld <> Treptower Park (weiter als S42)

■ S46 fährt Königs Wusterhausen <> Treptower Park (weiter als S42), auch im Nachtverkehr

■ S47 fährt Spindlersfeld <> Treptower Park (weiter als S42), im Abend- und Nachtverkehr nur Spindlersfeld <> Schöneweide

Die Sperrung des Abschnitts Baumschulenweg <> Neukölln dauert bis 17.08. (Mo) 1:30 Uhr.

Grund: Gleiserneuerung und Durcharbeitung der Gleise

Größere Bauarbeiten bei der U-Bahn

U1 U3

**Warschauer Straße <> Kottbusser Tor**

Phase 1 bis 14.06. (So) und weitere Phasen bis vsl. April 2021

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen: Warschauer Straße <> Kottbusser Tor Linienführungen der betroffenen U-Bahn-Linien:

■ U1 fährt Kottbusser Tor <> Uhlandstraße

■ U3 fährt Kottbusser Tor <> Krumme Lanke

Bitte zur Umfahrung zwischen Warschauer

Straße <> Jannowitzbrücke die S3, S5, S7 oder S9 sowie zwischen Jannowitzbrücke <> Kottbusser Tor die U8 nutzen.

Es sind weitere Bauphasen geplant. Infos dazu unter →bvg.de

Grund: Einbau feste Fahrbahn, Viadukt-Brückensanierung

U2

**Potsdamer Platz**

durchgehend bis 12.10.2020 (Mo)

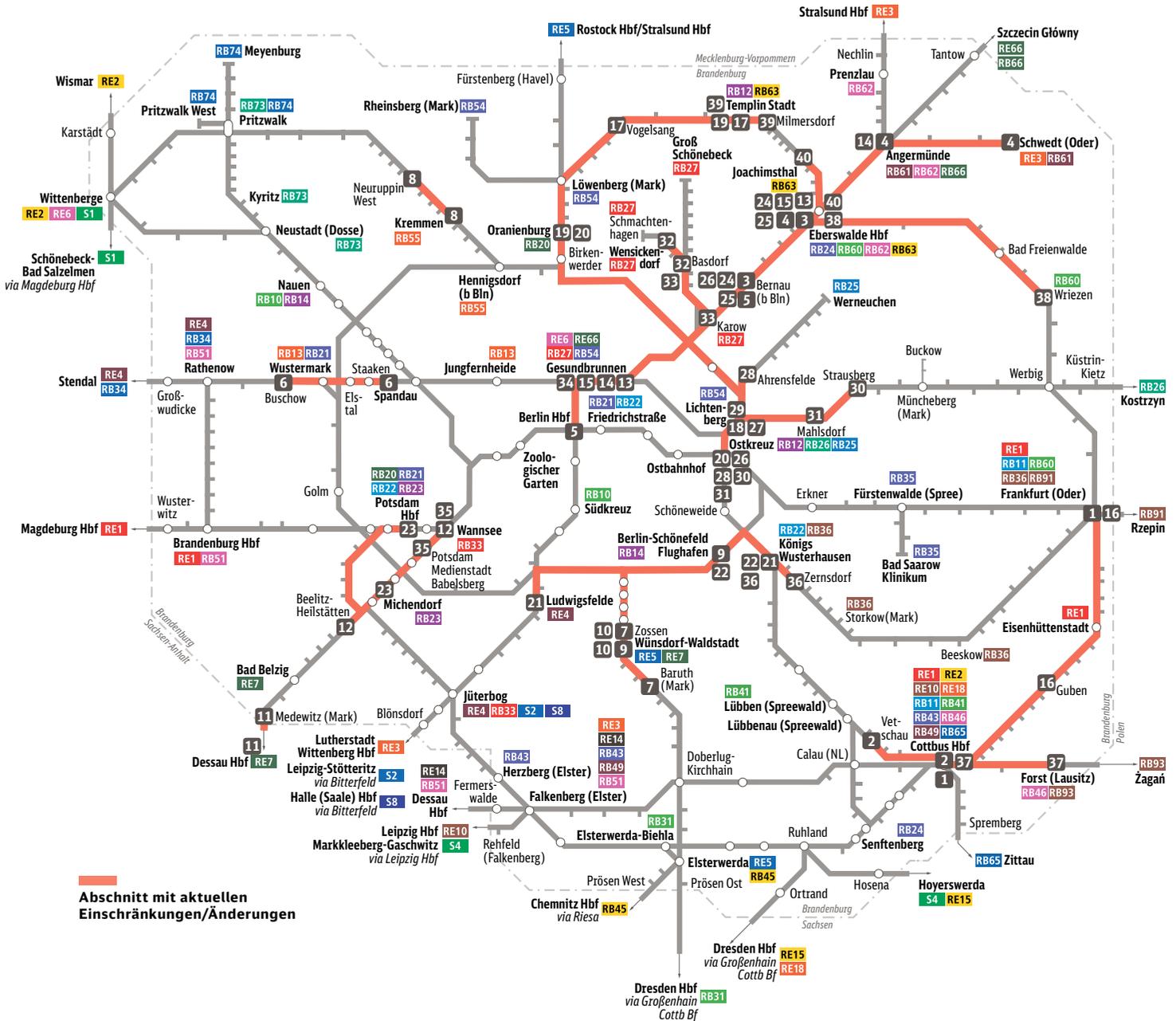
kein Halt in Richtung Ruhleben: Die Züge nach U-Bf Ruhleben fahren in S+U-Bf Potsdamer Platz ohne Halt durch. Fahrgäste aus S+U-Bf Pankow nach S+U-Bf Potsdamer Platz fahren bitte bis U-Bf Mendelssohn-Bartholdy-Park (1 Station) und steigen dort in den Zug der Gegenrichtung um. Mobilitätseingeschränkte Fahrgäste fahren bitte bis U-Bf Gleisdreieck (2 Stationen) und steigen dort in den Zug der Gegenrichtung um. Fahrgäste von S+U-Bf Potsdamer Platz nach U-Bf Ruhleben fahren bitte mit dem Zug der Gegenrichtung bis U-Bf Mohrenstraße und steigen dort um.

■ U2 fährt S+U-Bf Pankow <> U-Bf Ruhleben (unverändert)

Grund: Bahnsteigsanierung

Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum: 28.05. (Donnerstag) bis 14.06.2020 (Sonntag)



Abschnitt mit aktuellen Einschränkungen/Änderungen

RE1 (DB)
Magdeburg - Berlin - Frankfurt (Oder) - Eisenhüttenstadt (- Cottbus)

Vom 09.06. (Di) ca. 22.30 Uhr 1
 bis 20.06. (Sa) ca. 23 Uhr

- ! Ausfall der Züge der Linie RB1 zwischen Cottbus/Eisenhüttenstadt und Frankfurt (Oder)
- ! Ersatz durch Busse

RE2 (ODEG)
Wismar - Berlin - Cottbus

Vom 05.06. (Sa) bis 07.06. (So) WE 2

- ! Teilausfall einzelner Züge zwischen Vetschau und Cottbus Hbf
- ! Ersatz durch Busse

RE3 (DB)
Stralsund / Schwedt - Berlin - Lutherstadt Wittenberg / Falkenberg (Elster)

Noch bis 31.05. (So) 3

- ! Die Züge der Linie RE3 fallen jeweils zwischen 8 Uhr und 16 Uhr zwischen Bernau (b Berlin) und Eberswalde Hbf aus. Es besteht Ersatz durch Busse. Bitte auch die veränderten, späteren Fahrzeiten der Züge zwischen Bernau (b Berlin) und Schwedt (Oder)/Stralsund Hbf beachten.

Vom 01.06. (Mo) ca. 8 Uhr 4
 bis 13.06. (Sa) ca. 8 Uhr

- ! Die Züge der Linie RE3 von und nach Schwedt (Oder) fallen zwischen Eberswalde Hbf und Angermünde aus. Fahrgäste nutzen den zwischen Eberswalde Hbf und Angermünde eingerichteten Ersatzverkehr mit Bussen.

Zusätzlich entfallen vom 02.06. (Di) bis 05.06. (Fr) sowie vom 08.06. (Mo) bis 12.06.2020 (Fr), jeweils zwischen ca. 8 Uhr und 16 Uhr, zwischen Eberswalde Hbf und Angermünde, die Züge von und nach Stralsund Hbf. Bitte zwischen Eberswalde Hbf und Angermünde den Ersatz mit Bussen nutzen.

Vom 12.06. (Fr) ca. 22 Uhr 5
 bis 19.06. (Fr) ca. 4 Uhr

- ! Die Züge der Linie RE3 fallen zwischen Berlin Hbf und Bernau (b Berlin) aus. Fahrgäste von und nach Bernau (b Berlin) nutzen bitten die Züge der S-Bahn (Linie S2). Für einzelne Fahrten besteht zwischen Berlin Hbf und Bernau (b Berlin) Ersatz durch Busse.

RE4 (ODEG)**Rathenow – Berlin – Jüterbog****Vom 29./30.05. (Fr/Sa) 6**

- Zug 62187 und 62190: Teilausfall zwischen Elstal und Buschow – Ersatz durch Busse
- Zug 63997: Teilausfall zwischen Berlin-Staaken und Wustermark – Ersatz durch Busse

RE5 (DB)**Rostock / Stralsund – Neustrelitz – Berlin – Elsterwerda****Vom 05.06. (Fr) ca. 22 Uhr WE 7 bis 08.06. (Mo) ca. 4 Uhr**

- Ausfall der Züge der Linie RE5 zwischen Baruth (Mark) und Zossen aus
- Ersatz durch Busse

RE6 (DB)**Wittenberge – Neuruppin – Berlin****Vom 13.06. (Sa) ca. 22 Uhr 8 bis 18.06. (Do) ca. 23 Uhr**

- Ausfall der Züge der Linie RE6 zwischen Kremmen und Neuruppin West
- Ersatz durch Busse

RE7 (DB)**Dessau – Berlin – Wünsdorf-Waldstadt****Vom 29.05. (Fr) ca. 22 Uhr WE 9 bis 01.06. (Mo) ca. 4 Uhr**

- Ausfall der Züge der Linie RE7 zwischen Flughafen Berlin-Schönefeld und Wünsdorf-Waldstadt
- Fahrgäste nutzen zwischen Flughafen Berlin-Schönefeld und Blankenfelde (Kr TF) den eingerichteten Ersatz durch Busse, zwischen Blankenfelde (Kr TF) und Wünsdorf-Waldstadt die Züge der Linie RE5.

Vom 05.06. (Fr) ca. 22 Uhr WE 10 bis 08.06. (Mo) ca. 4 Uhr

- Die Züge der Linie RE7 fallen zwischen Zossen und Wünsdorf-Waldstadt aus
- Ersatz durch Busse

Vom 11.06. (Do) bis 20.06. (Sa) 11

- Ausfall einzelner Züge der Linie RE7 zwischen Dessau Hbf und Medewitz (Mark)
- Ersatz durch Busse

13.06. (Sa) und 14.06. (So), WE 12**20.06. (Sa) und 21.06. (So),****27.06. (Sa) und 28.06. (So)**

- Die Züge der Linie RE7 werden zwischen Berlin-Wannsee und Beelitz-Heilstätten über Potsdam Hbf (Zusatzhalt) umgeleitet.
- Zwischen Berlin-Wannsee und Michendorf besteht Ersatz mit einem RE7-Pendelzug; zwischen Michendorf und Beelitz-Heilstätten Ersatz durch Busse.

RE66/RB66 (DB)**Szczecin – Angermünde – Berlin****Noch bis 30.05. (Sa) 13**

- Ausfall einzelner Züge der Linie RE66 zwischen ca. 8 Uhr und 16 Uhr zwischen Berlin Gesundbrunnen und Eberswalde Hbf
- Ersatz durch Busse

Vom 01.06. (Mo) bis 13.06. (Sa) 14

- Ausfall der Züge der Linie RE66 zwischen Berlin Gesundbrunnen und Angermünde

- Ersatz durch Busse (ohne Halt in Bernau (b Berlin))

Vom 13.06. (Fr) bis 18.06. (Fr) 15

- Ausfall der Züge der Linie RE66 zwischen Berlin Gesundbrunnen und Eberswalde Hbf aus
- Ersatz durch Busse ohne Halt in Bernau (b Berlin)

RB11 (DB)**Frankfurt (Oder) – Cottbus****Vom 09.06. (Di) ca. 22.30 Uhr 16 bis 20.06. (Sa) ca. 23 Uhr**

- Ausfall der Züge der Linie RB11 zwischen Guben und Frankfurt (Oder)
- Ersatz durch Busse

RB12 (NEB)**Templin Stadt – Berlin Ostkreuz****Noch bis 31.05. (So) 17**

- Zugausfall zwischen Templin Stadt und Vogelssang
- Ersatz durch Busse

Am 28.05. (Do) ab 12 Uhr, 18**vom 13.06. (Sa) ab 13:30 Uhr****bis 14.06. (So) bis 13:30 Uhr**

- Züge beginnen und enden in Lichtenberg statt Ostkreuz
- Ersatz durch S-Bahn

Am 30.05. (Sa) ab 20 Uhr WE 19

- Zugausfall zwischen Templin Stadt und Oranienburg; ab 22:30 Uhr zwischen Templin Stadt und Ostkreuz
- Ersatz durch Busse

Vom 10.06. (Mi) bis 12.06. (Fr) 20 jeweils von 9:30 bis 19:30 Uhr

- Zugausfall zwischen Ostkreuz und Oranienburg
- Ersatz durch S-Bahn

RB22 (DB)**Berlin Friedrichstraße – Golm – Königs Wusterhausen****Vom 29.05. (Fr) ca. 22 Uhr WE 21 bis 01.06. (Mo) ca. 1 Uhr,****vom 05.06. (Fr) ca. 22 Uhr****bis 08.06. (Mo) ca. 1 Uhr**

- Ausfall der Züge der Linie RB22 zwischen Ludwigsfelde-Struveshof und Königs Wusterhausen
- Ersatz durch Busse

Vom 12.06. (Fr) ca. 22 Uhr WE 22**bis 15.06. (Mo) ca. 1 Uhr**

- Ausfall der Züge der Linie RB22 zwischen Flughafen Berlin-Schönefeld und Königs Wusterhausen
- Ersatz durch Busse

RB23 (DB)**Potsdam – Michendorf****31.05. (So) ca. 8 Uhr bis 20 Uhr, WE 23****13.06. (Sa) und 14.06. (So),****20.06. (Sa) und 21.06. (So),****27.06. (Sa) und 28.06. (So)**

- Ausfall der Züge der Linie RB23 zwischen Potsdam Hbf und Michendorf

- Fahrgäste nutzen zwischen Potsdam Hbf und Caputh-Schwielowsee den eingerichteten Ersatzverkehr mit Bussen

- nicht bedient werden die Verkehrshalte Potsdam Charlottenhof, Potsdam-Pirschheide, Caputh-Geltow, Ferch-Lienewitz, Seddin und Michendorf

- alternative Fahrmöglichkeiten bestehen mit der Straßenbahnlinie 91 sowie mit der Buslinie 643

RB24 (DB)**Eberswalde – Berlin-Lichtenberg – Senftenberg****Noch bis 31.05. (So) 24**

- Ausfall der Züge der Linie RB24 zwischen Eberswalde Hbf und Bernau (b Berlin)
- Ersatz durch Busse

Am 11.06. (Do) und 12.06. (Fr) 25 jeweils ca. 9 Uhr bis 15 Uhr

- Ausfall einzelner Züge der Linie RB24 zwischen Eberswalde Hbf und Bernau (b Berlin)
- Ersatz durch Busse

Vom 13.06. (Fr) und 18.06. (Do) 26

- Ausfall der Züge der Linie RB24 zwischen Bernau (b Berlin) und Berlin Ostkreuz
- Fahrgäste nutzen zwischen Bernau (b Berlin) und Berlin die Züge der Linie S2

RB25 (NEB)**Berlin Ostkreuz – Werneuchen****Am 28.05. (Do) ab 12 Uhr, 27****vom 13.06. (Sa) ab 13 Uhr****bis 14.06. (So) bis 13 Uhr**

- Züge beginnen und enden in Lichtenberg statt Ostkreuz
- Ersatz durch S-Bahn

Am 29.05. (Fr) ab 21 Uhr, WE 28**am 06.06. (Sa) und am 07.06. (So)****jeweils bis 22 Uhr,****am 08.06. (Mo) ab 9 Uhr,****vom 10.06. (Mi) bis 12.06. (Fr)****jeweils von 9 bis 19 Uhr**

- Zugausfall zwischen Ostkreuz und Ahrensfelde
- Ersatz durch S-Bahn oder Bus

RB26 (NEB)**Berlin-Lichtenberg – Kostrzyn****Am 28.05. (Do) ab 12 Uhr 29**

- Züge beginnen und enden in Lichtenberg statt Ostkreuz
- Ersatz durch S-Bahn

Vom 29.05. (Fr) ab 22:30 Uhr WE 30**durchgehend bis 31.05. (So),****vom 05.06. (Fr) ab 22:30 Uhr****durchgehend bis 07.06. (So),****vom 12.06. (Fr) ab 22:30 Uhr****durchgehend bis 14.06. (So)**

- Zugausfall zwischen Ostkreuz und Strausberg
- Ersatz durch S-Bahn

Vom 09.06. (Di) ab 20 Uhr 31**durchgehend bis 10.06. (Mi) 8 Uhr**

- Zugausfall zwischen Ostkreuz und Mahlsdorf
- Ersatz durch S-Bahn

Fortsetzung auf Seite 22

Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum: 28.05. (Donnerstag) bis 14.06.2020 (Sonntag)

Fortsetzung von **Seite 21**

RB27 (NEB)

Groß Schönebeck/Schmachtenhagen - Berlin-Karow

Vom 10.06. (Mi) bis 11.06. (Do)  **32**

jeweils ab 17 Uhr

! Zugausfall zwischen Basdorf und Wensicken-
dorf

! Ersatz durch Busse

Vom 12.06. (Fr) bis 18.06. (Fr)  **33**
ganztägig

! Zugausfall zwischen Karow und Basdorf

! Ersatz durch Busse über Buch

Vom 12.06. (Fr) bis 18.06. (Fr)  **34**

! Ausfall der Verstärkerfahrten von/nach Ge-
sundbrunnen

! Bitte die Regelzüge der RB27 bzw. deren Ersatz
nutzen.

RB33 (ODEG)

Berlin-Wannsee - Jüterbog

Am 06.06. (Sa) ab 17 Uhr **WE 35**

! Teilausfall zwischen Berlin-Wannsee und Pots-
dam Medienstadt Babelsberg

! Ersatz durch Busse

RB36 (NEB)

Königs Wusterhausen - Frankfurt (Oder)

Vom 12.06. (Fr) ab 23 Uhr **WE 36**
durchgehend bis 14.06. (So)

! Zugausfall zwischen Königs Wusterhausen
und Zernsdorf

! Ersatz durch Busse

RB46 (ODEG)

Cottbus - Forst

Nacht 06./07.06. (Sa/So)  **37**

! Zug 68883 und 68916 entfallen

! Ersatz durch Busse

RB60 (NEB)

Eberswalde - Frankfurt (Oder)

Noch bis 30.08. (So)  **38**

! Zugausfall zwischen Eberswalde und Bad
Freienwalde bzw. Wriezen

! Ersatz durch Busse

RB63 (NEB)

Templin Stadt - Joachimsthal - Eberswalde

Noch bis 01.06. (Mo) 10 Uhr  **39**

! Zugausfall zwischen Templin Stadt und
Milmersdorf

! Ersatz durch Busse

Vom 02.06. (Di) bis 05.06. (Fr)  **40**
jeweils von 8 bis 20 Uhr,

vom 07.06. (So) bis 12.06. (Fr)
ganztägig

! Zugausfall zwischen Eberswalde und Joach-
imsthal

! Ersatz durch Busse

Ein Blick nach Sachsen

RE10 (DB)

Cottbus - Leipzig

Nacht 13./14.06. (Sa/So) 

! Ausfall der Züge der Linie RE10 zwischen Eilen-
burg und Leipzig Hbf

! Ersatz durch Busse



Alle Informationen zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen.

Doppeltes Streckenjubiläum

Am 28. Mai 1995 sind zwei S-Bahnabschnitte reaktiviert worden

••• Vor nunmehr 25 Jahren ist die S-Bahnstrecke zwischen Schönholz und Tegel (S25) reaktiviert worden. Die Stilllegung des sieben Kilometer langen Bereiches war am 9. Januar 1984 erfolgt – nach dem Übergang der Betriebsrechte des Westberliner Teils der S-Bahn an die BVG. Eine Wiederinbetriebnahme war zunächst nicht vorgesehen.

Nördlich von Tegel wurde ein Teil des Bahndamms abgetragen und die Fläche zum Bau der Hamburger Autobahn verwendet. Güterverkehr fand auf dem Teilstück bis Tegel jedoch weiterhin statt. Die Militärzüge aus der Zeit der französischen Besatzung fuhren noch bis 1994 weiter – von Tegel über Gesundbrunnen und die Ringbahn bis nach Straßburg. Ab 1995 wurde die Strecke schließlich – zunächst jedoch nur bis Tegel – für die S-Bahn reaktiviert.

Zur Feier des Tages hat die S-Bahn



Die Ersttagsfahrkarte zur Reaktivierung der S-Bahnstrecken Schönholz-Tegel und Priesterweg-Lichterfelde Ost am 28. Mai 1995. Für fünf D-Mark ging es quer durch Berlin.

seinerzeit eine „Ersttagsfahrkarte“ ausgestellt. Damit konnten alle Fahrgäste am 28. Mai 1995 von Betriebsbeginn bis Betriebsende beliebig oft kreuz und quer mit der S-Bahn durch Berlin fahren – zum Preis von fünf D-Mark.



In den nächsten Jahren wird eine Grundsanierung des Streckenabschnitts zwischen Schönholz und Tegel notwendig. Ebenfalls am 28. Mai 1995 wurde die Strecke zwischen Priesterweg und Lichterfelde Ost (S25 und S26) reaktiviert. Diese vier Kilometer gehören zur sogenannten Anhalter Vorortbahn. 1961 wurde sie durch den Bau der Berliner Mauer an der Stadtgrenze unterbrochen und im Januar 1984 wurde der Verkehr nach der Übernahme durch die BVG zwischen Priesterweg und Lichterfelde Süd schließlich ganz eingestellt, weil der Senat diese

Strecke im Betriebskonzept als nicht rentabel für eine Betriebsfortführung eingestuft hatte. Nach der Wende erfolgte die Wiedereröffnung in mehreren Etappen – zunächst mit dem Abschnitt von Priesterweg nach Lichterfelde Ost.

ANZEIGE

LAUSITZER
AUTOKINO
FESTIVAL

VOM 13. MAI BIS 14. JUNI
2020

AM LAUSITZPARK IN
COTTBUS

Tickets unter: www.AutoKinoFestival.de



ALEXANDER KNAPPE
05.06.2020 | 21 UHR



FC ENERGIE COTTBUS
06.06.2020



NAUND
12.06.2020 | 21 UHR

SHOWS, FILME, KONZERTE und mehr ...

Berliner Parkeisenbahn in der Wuhlheide

Es geht wieder rund!



Foto: Berliner Parkeisenbahn

Seit 16. Mai rollt sie wieder: Berlins kleinste, von Kindern betriebene Eisenbahn. Sie startete damit erfolgreich in ihre 64. Fahrsaison. Zum 65. Jubiläum kommenden Jahres soll der Fuhrpark in altem Glanz erstrahlen und die stolze, über 50 Jahre alte „Groß-Diesellokomotive“ mit dem klingenden Namen V10C 199 101-7 wieder fahrtüchtig sein. Weil die Kosten der Instandsetzung nicht alleine getragen werden können, ruft die Berliner Parkeisenbahn auf ihrer Webseite (→ parkeisenbahn.de) zu einer Spendenaktion auf.

Aufgrund der Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus wird bis auf Weiteres ein eingeschränkter Fahrbetrieb mit Einstieg ausschließlich am Hauptbahnhof der Parkeisenbahn (Haupteingang FEZ/Straße an der Wuhlheide) angeboten. Die Züge fahren sonnabends von 10.30 Uhr bis 18 Uhr, sowie sonn- und feiertags von 10.30 Uhr bis 17 Uhr im 30-Minutentakt. Für die Mitfahrt gilt für Personen ab 6 Jahren eine Pflicht zum Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung. Die Fahrkarten für die halbstündigen Rundfahrten werden ausschließlich am Schalter im Hauptbahnhof der Parkeisenbahn verkauft und kosten pro Fahrt 4 Euro (Kinder 2,50 Euro). Nächster planmäßiger Fahrtag ist der 30. Mai.

INFO

Alle Infos zu Fahrbetrieb, Geschichte und Spendenaktion unter → parkeisenbahn.de und → facebook.com/parkeisenbahn S-Bf Wuhlheide **S3**

IMPRESSUM punkt3 | **Herausgeber:** punkt3 Verlag GmbH, Panoramastr. 1, 10178 Berlin, Tel. 030 57795890, E-Mail: redaktion@punkt3.de, → www.punkt3.de | **Redaktion:** Nina Dennert | **Redaktionsbeirat:** Anette Schuster (S-Bahn Berlin), Birte Enzenberger (DB Regio Nordost) | **Layout/Produktion:** Ines Thomas, Carolin Semke | **Druck:** Rautenberg Media KG | Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.

Nächste punkt3-Ausgabe ab 11. Juni 2020

Die DB Regio AG, Regio Nordost, erbringt Verkehrsleistungen im Schienenpersonennahverkehr in den Bundesländern Berlin, Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Schleswig-Holstein, Hamburg sowie bis und ins Nachbarland Polen.



SERVICE VON S-BAHN BERLIN UND DB REGIO

S-Bahn Berlin¹

**Abo-Service
in allen
Kundenzentren**

KUNDENBETREUUNG

☎ 030 297-43333
Fax 030 297-43444
Mo-So 0.00 – 24.00 Uhr
→ sbahn.berlin/kontakt

Persönliche Beratung in allen Kundenzentren und Fahrkartenausgaben.

Firmenanschrift

S-Bahn Berlin GmbH
Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1
10115 Berlin

ABO-SERVICE/FIRMENTICKET

☎ 030 297-43555
Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr
Sa/So 7.00 – 21.00 Uhr

E-Mail: abo-center@s-bahn-berlin.de

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH
Abo-Center
Postfach 90 01 13, 12401 Berlin

KUNDENBÜRO ERHÖHTES BEFÖRDERUNGSERGÄNZUNG

Besucheranschrift

Ostbahnhof (Galerie)
Am Ostbahnhof 9, 10243 Berlin
Mo-Do 8.00 – 20.00 Uhr
Fr 8.00 – 18.00 Uhr

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH/EBE
Postfach 2253, 76492 Baden-Baden
E-Mail: ebe@s-bahn-berlin.de

FUNDBÜRO

☎ 030 297-43333
→ sbahn.berlin/fundservice

¹ Die angegebenen Öffnungszeiten gelten bis auf Weiteres. | ² Die Kundenzentren sind am 1. Juni wie sonntags geöffnet.

Anschrift

Rudolfstraße 1–8, 10245 Berlin
Nähe S+U-Bf Warschauer Straße
Mo, Di, Fr 9.00 – 18.00 Uhr
Do 9.00 – 20.00 Uhr

KUNDENZENTREN²

Alexanderplatz, Ostbahnhof, Gesundbrunnen,

(im DB Reisezentrum)
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

Friedrichstraße

(im DB Reisezentrum)
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

Hauptbahnhof

(im DB Reisezentrum)
Mo-Sa 7.00 – 22.00 Uhr
So 8.00 – 22.00 Uhr

Lichtenberg

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 8.30 – 17.00 Uhr

Potsdam Hauptbahnhof

Mo-Fr 7.00 – 20.30 Uhr
Sa 8.00 – 18.30 Uhr
So 8.00 – 17.00 Uhr

Spandau

(im DB Reisezentrum)
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 8.30 – 18.00 Uhr

Weitere Verkaufs- und Serviceeinrichtungen unter → sbahn.berlin

DB Regio Nordost

KUNDENDIALOG DB REGIO

Fragen, Hinweise, Kritik sowie Fahrplan- und Tarifauskünfte für den Verkehrsverbund (VBB):
Babelsberger Straße 18
14473 Potsdam
E-Mail: kundendialog.berlin-brandenburg@deutschebahn.com
☎ 0331 235-6881 / -6882
Fax 0331 235-6889
Mo-Fr 7.00 – 20.00 Uhr

BERATUNG UND BUCHUNG

☎ 0180 6996633*

DB VERTRIEB GMBH

ABO-CENTER BERLIN

☎ 030 80921299
Fax 030 297-37007
E-Mail: abo-vbb@bahn.de

FUNDSERVICE-HOTLINE

☎ 09001 990599**
Fax 0202 352317
E-Mail: Fundbuero.DBAG@deutschebahn.com
Mo-Sa 8.00 – 20.00 Uhr
So 10.00 – 20.00 Uhr

MOBILITÄTSSERVICEZENTRALE

Auskunft und Fahrtanmeldung zur Beförderung von Mobilitätseingeschränkten
☎ 0180 6512512* | ****
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertage 10.00 – 18.00 Uhr

DB-REISEZENTREN

(AUSWAHL)

Berlin Alexanderplatz****

Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr

Berlin Friedrichstraße

Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr

Berlin Hauptbahnhof

Mo-Fr 8.00 – 21.00 Uhr
Sa 7.00 – 22.00 Uhr
So 8.00 – 22.00 Uhr

Berlin Ostbahnhof****

Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr

Berlin Zoologischer Garten****

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr

Berlin Gesundbrunnen****

Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr

Berlin Südkreuz****

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr

Berlin-Spandau****

Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr

MOBIAGENTUR

Potsdam Hbf

Mo-Fr 7.00 – 19.00 Uhr
Sa 9.00 – 17.00 Uhr
So/Feiertage 9.00 – 15.00 Uhr

NOSTALGIEFAHRTEN

☎ 030 67897340
Mo-Fr 11.00 – 17.00 Uhr

* 20 ct/Anruf im dt. Festnetz, Mobilfunk max. 60 ct | ** 59 ct/Min. im dt. Festnetz, Mobilfunk gegebenenfalls abweichend | *** an Feiertagen gesonderte Öffnungszeiten | **** gilt vom 1. bis 30. Juni 2020